T-Easy CA310.

Das schnurlose Telefon mit integriertem Anrufbeantworter. Einfach telefonieren. Leicht zu bedienen.

Deutsche Telekom

Sicherheitshinweise

Beachten Sie beim Aufstellen, Anschließen und Bedienen des Telefons unbedingt die folgenden Hinweise:

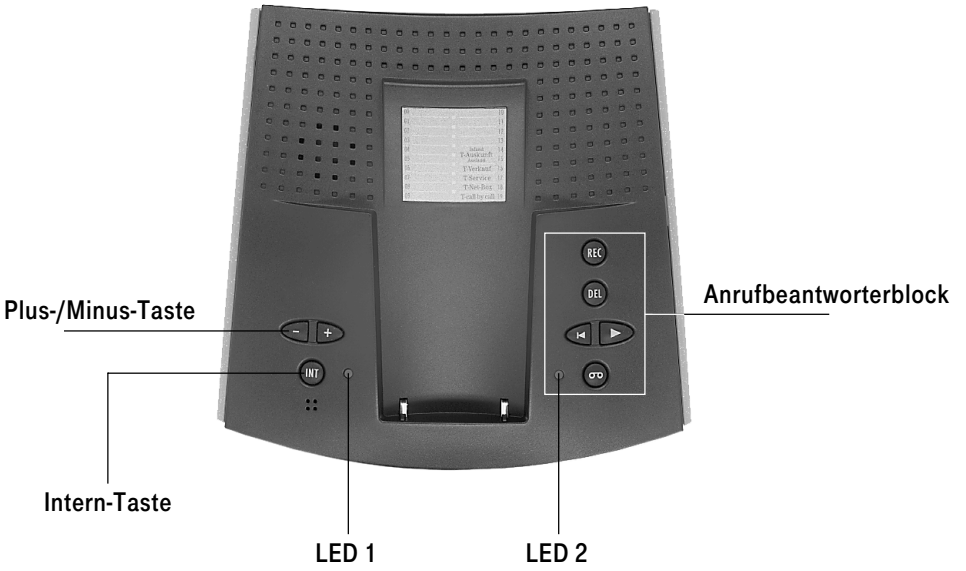
- Stellen Sie die Feststation auf eine rutschfeste Unterlage!
- Verlegen Sie die Anschlußschnüre unfallsicher!
- Legen Sie das Handgerät, bzw. stellen Sie die Feststation entfernt von
  - Wärmequellen, direkter Sonneneinstrahlung, anderen elektrischen Geräten auf.
- Schützen Sie Ihr Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.
- Es ist erwiesen, daß in bestimmten Fällen medizinische Geräte durch eingeschaltete tragbare Telefone beeinflußt werden können. Halten Sie deshalb bei Verwendung von DECT-Geräten innerhalb medizinischer Einrichtungen die Bestimmungen der jeweiligen Institute ein.
- Schließen Sie die Anschlußschnüre nur an die dafür vorgesehenen Dosen an.
- Schließen Sie nur zugelassenes Zubehör an.
- Niemals
  - Ihr Telefon selbst öffnen!
  - Steckkontakte mit spitzen und metallischen Gegenständen berühren!
- Reinigen Sie Ihr Telefon nur mit einem leicht feuchten Tuch.
- Benutzen Sie Ihr Telefon nicht in Feuchträumen (z.B. Bad) oder in explosionsgefährdeten Bereichen.
- Für Ihr Telefon nur das mitgelieferte Netzteil SNG 4 af verwenden!
- Defekte Akkuzellen bitte der richtigen Entsorgung zuführen (kein Hausmüll).
- Das Handgerät darf nicht ohne eingesetzte Akkuzellen auf die Feststation oder auf die Ladeschale gelegt werden.
- Das Handgerät darf nicht ohne aufgesetzten Akkudeckel auf die Feststation oder auf die Ladeschale gelegt werden.
- Beachten Sie auch die Sicherheitshinweise auf Seite 72!

- Bitte ausklappen! -

Erläuterungen

Display: Zeichen und Symbole

☍	zeigt, daß der Anrufbeantworter eingeschaltet ist, oder sich das Handgerät im Anrufbeantwortermodus befindet
✆	Verbindungsanzeige
✉	beantworteter Anruf in der Anrufliste
✉ i	unbeantworteter Anruf in der Anrufliste
P	zeigt, daß die Programm-Taste gedrückt wurde
🔊	zeigt, daß der Lautsprecher an der Feststation eingeschaltet ist
🎤	zeigt, daß das Mikrofon am Handgerät ausgeschaltet wurde
ABCD	Anzeige der jeweiligen Feststation
🔋	Akkuzustandsanzeige



Tastenbelegung und Anzeigen der Feststation

Anrufbeantworterblock

- Anrufbeantworter Ein/Aus-Taste schaltet den Anrufbeantworter ein oder aus und beendet das Abspielen der Ansage oder Nachricht.
- Wiedergabe-Taste zum Abspielen von Nachrichten und Vorwärtsspringen zur nächsten Nachricht.
- Zurück-Taste zum Zurückspringen an den Anfang der aktuellen oder vorhergehenden Nachricht.
- DEL Lösch-Taste zum Löschen von Nachrichten.
- REC Aufnahme-Taste zur Aufnahme der persönlichen Ansage.

Weitere Tasten

- − | + Plus-/Minus-Taste regelt Lautstärke des Lautsprechers.
- INT Intern-Taste
  um eine interne Verbindung zwischen Feststation und Handgerät aufzubauen.

LED-Anzeigen

LED 1 Grün: Blinkt beim Aufladen der Akkus
Rot: Leuchtet bei Leitungsbelegung, blinkt bei Anmeldung eines Handgerätes oder bei einem ankommenden Gespräch.

LED 2 Leuchtet bei eingeschaltetem Anrufbeantworter, blinkt bei neu eingegangenen Nachrichten.

Tastenbelegung des Handgerätes

System- und Ziffernblock

Bezeichnung	Verwendung
	Programm-Taste leitet Zweitfunktionen oder Programmiervorgänge ein.
	R-Taste wird bei Telefonanlagen und T-Net benutzt.
	Wahlwiederhol-Taste zum Abrufen der zuletzt gewählten Rufnummern.
	Kurzwahl-Taste ruft Kurzwahlspeicher ab.
	Stern-Taste kann für verschiedene Sonderfunktionen genutzt werden.
	Raute-Taste kann für verschiedene Sonderfunktionen genutzt werden.
	Während der Wahlvorbereitung Lösch-Taste zum Löschen des zuletzt eingegebenen Zeichens, bzw. zum Löschen der ganzen Zeile durch langes Drücken. **Während der Programmierung** Lösch-Taste zum Löschen des zuletzt eingegebenen Befehls oder Speicherinhaltes. **Während eines Gesprächs** Lösch-Taste zum Stummschalten des Mikrofons.

Tastenbelegung des Handgerätes

Mehrfachbelegung

P R Tastatur sperren/entsperren

P Abfragen der Anrufliste

P Speichern einer Rufnummer in den Kurzwahlspeicher

P C Ausschalten des Handgerätes

P INT Einleiten des Anrufbeantwortermodus

INT 9 WXYZ Ruf an alle (Sammelruf)

P 1 Einstellung des Tonrufes am Handgerät

P 2 ABC Einstellung des Tonrufes an der Feststation

P 3 DEF Ein- oder Ausschalten des Lautsprechers an der Feststation (Lauthören)

P 4 GHI Ankommendes bzw. Abgehendes Gespräch über Feststation A

P 5 JKL Ankommendes bzw. Abgehendes Gespräch über Feststation B

P 6 MNO Ankommendes bzw. Abgehendes Gespräch über Feststation C

P 7 PQRS Ankommendes bzw. Abgehendes Gespräch über Feststation D

P 0 Systemeinstellungen vornehmen

P * Wahlverfahren zeitweise auf Tonwahl umschalten

INT 1 – 6 MNO Einleiten eines internen Gesprächs

INT 0 Belegen einer Verbindung

Gesprächstaste zum Belegen und Trennen einer Verbindung, zum Einschalten des Handgerätes oder zum Abbrechen eines Programmiervorganges.

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise ..... Klappe vorne

Erläuterungen ..... Umschlag innen
Display: Zeichen und Symbole ..... Umschlag innen

Tastenbelegung und Anzeigen der Feststation ..... Umschlag innen

Tastenbelegung des Handgerätes 1
System- und Ziffernblock 1
Mehrfachbelegung 2

Telefon in Betrieb nehmen 6
Telefon auspacken und aufstellen 6
Aufstellungsort 6
Telefon anschließen 7
Farbschale 8
Einsetzen der Akkuzellen im Handgerät 8
Laden der Akkuzellen 9
Reichweite 11
Abhörsicherheit 11
Lieferzustand 12

Telefonieren 13
Gespräch entgegennehmen 13
Gespräch beenden 13
Wahl mit Ziffern-Tasten 14
Wahlvorbereitung 14
Wahlwiederholung 15
Kurzwahlnummer speichern 16
Kurzwahlnummer wählen 17
Mikrofon stummschalten 18
Handgerät: Umschalten der Zustände 19
Lauthören an der Feststation 20
Interner Sammelruf (Paging) 21

Anzeige der Rufnummer des Anrufers 22
Einleitung 22
Anrufliste 23
Rufnummeranzeige ein-/ausschalten 24

Unterdrückung der Rufnummeranzeige 25
Unterdrückung der Rufnummeranzeige ein-/ausschalten 25

Telefonieren mit mehreren Handgeräten 26
Handgerät an Feststation anmelden 26
Handgerät von Feststation abmelden 27
Handgerät an einer fremden Feststation anmelden 28
Ein fremdes Handgerät an der Feststation anmelden 29
Gespräch zwischen zwei Handgeräten 30
Anklopfen 30
Gesprächsübergabe/Rückfrage an ein anderes Handgerät 31

Betrieb an mehreren Feststationen 32
Anwendungsbeispiel 32
Auswahl der Feststation 33
Umschalten zwischen Feststationen 34

Anrufbeantworter einstellen 35
Einleitung 35
Datum und Uhrzeit einstellen 36
Rufanzahl einstellen 37
Betriebsart/Begrenzung der Nachrichten einstellen 38
Mithören von Nachrichten ein-/ausschalten 39

Anrufbeantworter mit der Feststation 40
Ansage aufsprechen 40
Anrufbeantworter ein-/ausschalten 40
Nachrichten abhören an der Feststation 41
Nachrichten löschen 42

Anrufbeantworter mit dem Handgerät 43
Anzeige von neuen Nachrichten 43
Einleitungsprozedur für die Bedienung 43
Ansage aufsprechen 44
Anrufbeantworter ein-/ausschalten 44
Löschen der persönlichen Ansage/Plug & Play Wiederherstellen 45
Nachrichten abhören 46
Nachrichten löschen 47
Gespräch vom Anrufbeantworter heranholen 48
Mithören eingehender Nachrichten am Handgerät 48

Anrufbeantworter fernbedienen 49
Einleitung 49
Fernabfrage-PIN 50
Voraussetzungen zur Nutzung der Fernbedienung 51
Verbindung zum Anrufbeantworter herstellen/trennen 52

Funktionsaufrufe mit der Fernbedienung ... 53
Funktionen während des Abhörens ... 53
Funktionen bei ausgeschaltetem Anrufbeantworter ... 54

Zusammen mit einer Telefonanlage ... 55
Amtskennziffer eintragen ... 55
Amtskennziffer löschen ... 55
Wahlverfahren und R-Taste einstellen ... 56

Telefon einstellen ... 57
Wahl des Akkutyps ... 57
System-PIN ... 58
Tastenklick ein-/ausschalten ... 59
Reichweite-Warnton ... 60
Direktannahme ... 61
Tonruf einstellen ... 62
Feststation in den Lieferzustand zurücksetzen ... 63
Handgerät in den Lieferzustand zurücksetzen ... 64
Kurzwahlspeicher löschen ... 64

Anhang ... 65
Liste der Einstellungen ... 65
Akustische Signalisierungen ... 67
Störungen und Selbsthilfe bei der Fehlersuche ... 68
Technische Daten ... 69

Allgemeine Hinweise ... 70
Service ... 70
Garantie ... 70
Reinigen – wenn's nötig wird ... 71
Zulassung ... 71
CE-Kennzeichnung ... 71
Recycling ... 71
Sicherheitshinweise ... 72
Hinweis für Träger von Hörgeräten ... 72

Einlegeschilder ... 73

Stichwortverzeichnis ... 75

Kurzbedienungsanleitung ... 77

Quick Reference Guide ... 79

Özet kullanım kılavuzu ... 81

Telefon in Betrieb nehmen

Telefon auspacken und aufstellen

Auspacken

In der Verpackung sind enthalten:

- Feststation
- Handgerät
- 3 NiCd-Akkuzellen (AAA)
- Steckernetzgerät SNG 4 af
- Anschlußschnur
- Bedienungsanleitung inkl. Kurzbedienungsanleitungen
- Farbschale (montiert)

Aufstellungsort

Plazieren Sie die Feststation nicht in unmittelbarer Nähe von anderen elektronischen Geräten wie z.B. HiFi-, Büro- oder Mikrowellengeräten, um gegenseitige Beeinflussung auszuschließen.
Vermeiden Sie auch einen Aufstellungsort in der Nähe von Wärmequellen, z.B. Heizkörpern oder direkter Sonnenbestrahlung. Für bestmögliche Reichweite empfehlen wir einen zentralen Aufstellungsort im Mittelpunkt Ihres Aktionsradius. Vermeiden Sie die Aufstellung in Nischen, Kammern und hinter Stahltüren. Um funktechnisch bedingte Einkopplungen in andere Telefone zu vermeiden, empfehlen wir einen möglichst großen Abstand (min. 1m) zwischen Feststation bzw. Handgerät und den anderen Telefonen.

Aufstellen des Telefons

Ihr Telefon ist für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Die heutigen Möbel sind mit einer unübersehbaren Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Lackpflegemitteln behandelt. Es ist nicht auszuschließen, daß manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, die die Kunststoffüße des Telefons angreifen und aufweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Apparatefüße können auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen.

Die Deutsche Telekom kann aus verständlichen Gründen für derartige Schäden nicht haften.

Verwenden Sie daher – besonders bei neuen oder mit Lackpflegemitteln aufgefrischten Möbeln – für Ihr Telefon bitte eine rutschfeste Unterlage.

Telefon in Betrieb nehmen

Telefon anschließen

Damit Sie Ihr Telefon in Betrieb nehmen können, müssen Sie die Anschlußschnur für den Telefonanschluß und das Netzkabel einstecken.

Sicherheitshinweis

Vor dem Vertauschen der Stecker von Anschlußschnur und Netzgeräteschnur wird gewarnt.
Nur das mitgelieferte Netzteil SNG 4 af für die Feststation verwenden!

Anschlußschnur

Die Anschlußschnur hat zwei unterschiedliche Stecker. Der kleinere wird in die mit dem Telefonsymbol gekennzeichnete Buchse an der Unterseite des Telefons gesteckt und die Schnur in den Kabelkanal gelegt. Den größeren Stecker stecken Sie in die Steckdose Ihres Telefonanschlusses.

Netzkabel

Das Netzkabel wird zuerst in die mit dem Netzsteckersymbol gekennzeichnete Buchse an der Unterseite des Telefons gesteckt und die Schnur in den Kabelkanal gelegt. Dann stecken Sie das Steckernetzgerät in die 220/230-V-Steckdose.

·Info·

Bei nicht gestecktem Netzgerät oder bei Spannungsausfall ist Ihr Telefon nicht funktionsfähig.

Das Telefon darf nur mit dem Netzgerät SNG 4 af, nach EN60950 Schutzklasse 2 geprüft, betrieben werden.

Lösen der Schnüre

Ziehen Sie zuerst das Steckernetzgerät aus der 220/230-V-Steckdose. Zum Lösen der Schnüre drücken Sie (z.B. mit einem Kugelschreiber) den Rasthaken am Stecker in Richtung Steckerkörper und ziehen dabei den Stecker mit der Schnur heraus.

Telefon in Betrieb nehmen

Farbschale

Ihr Telefon wurde mit einer Farbschale ausgeliefert. Bitte beachten Sie, daß sich diese nach Bedarf austauschen läßt. So können Sie Ihr Telefon nach Ihrem Geschmack verändern. Weitere Farbschalen erhalten Sie im T-Punkt oder bei anderen Vertriebspunkten der Deutschen Telekom AG.

Lösen der Farbschale

Um die Farbschale zu lösen, entfernen Sie zuerst die Anschlußschnur und das Netzkabel. Drücken Sie danach die Schale am linken und rechten Rand seitlich nach unten.

Befestigen der Farbschale

Um die Farbschale zu befestigen, drücken Sie die Schale von unten an das Gerät, bis diese mit einem Klicken einschnappt.

Einsetzen der Akkuzellen im Handgerät

Entfernen Sie den Akkufach-Deckel, indem Sie diesen durch leichtes Andrücken nach unten schieben. Legen Sie die drei Akkuzellen (gemäß Abbildung) in das Akkufach. Achten Sie auf die richtige Polarität der Akkuzellen.
Schieben Sie nun den Akkufach-Deckel über die Akkuzellen, bis dieser einrastet.

Telefon in Betrieb nehmen

Laden der Akkuzellen

Im Lieferzustand sind die Akkuzellen nicht geladen. Zum Laden muß das Handgerät in die Ladeschale der Feststation gelegt werden. Beim korrekten Auflegen ertönt ein Quittungston.

Die Leuchtanzeige an der Feststation (LED 1)

blinkt grün	= Akkuzellen werden geladen
leuchtet grün	= Akkuzellen sind geladen

Eine NiCd-Akkuzelle (250mAh)

reicht für	ca. 80 Stunden »Bereitschaft« bzw. ca. 8 Stunden »Telefonieren«
Die Ladezeit beträgt	ca. 6 Stunden

Eine NiMH-Akkuzelle (550 mAh)

reicht für	ca. 140 Stunden »Bereitschaft« bzw. ca. 12 Stunden »Telefonieren«
Die Ladezeit beträgt	ca. 12 Stunden

·Info·

Zum Lieferumfang gehören drei NiCd-Akkuzellen. Der entsprechende Akkutyp ist bereits eingestellt.

Beim nachträglichen Einsetzen der NiMH-Akkuzellen muß der entsprechende Akkutyp eingestellt werden (siehe Seite 57).

Wenn das Handgerät auf den falschen Akkutyp programmiert ist, kann dies zur Zerstörung der Akkuzellen führen.

Verwenden Sie nur zugelassene Akkuzellen. Beachten Sie hierzu die Hinweise auf Seite 72.

Telefon in Betrieb nehmen

Die Akkuanzeige im Display zeigt den ungefähren Ladezustand der Akkuzellen an:

blinkend: Akku wird geladen

dauernd: Akkuladung zwischen 50% und 100%

dauernd: Akkuladung zwischen 30% und 50%

dauernd: Akkuladung zwischen 5% und 30%

dauernd: Akkuladung unter 5%

dauernd: Akkuzustand »unklar«

·Info·

Der Akkuzustand ist beim Einsetzen der Akkuzellen »unklar«. Eine korrekte Anzeige wird erst nach einem vollständigen Ladezyklus erreicht.

Das Mobilteil darf ohne eingesetzte Akkuzellen nicht auf die Basisstation oder die Ladeschale gelegt werden.

Um eine lange Lebensdauer Ihrer Akkuzellen zu erreichen, beachten Sie bitte folgende Grundsätze:

- Vor der Erstinbetriebnahme müssen die NiCd-Akkuzellen mindestens 6 Stunden, die NiMH-Akkuzellen mindestens 12 Stunden ohne Unterbrechung aufgeladen werden.
- Achten Sie darauf, daß die Ladekontakte nicht mit metallischen und fettigen Gegenständen in Berührung kommen.
- Nach längerer Außerbetriebnahme durch Stromabschaltung (z.B. bei Urlaub), ist das Handgerät (bzw. die Akkuzellen) vor Inbetriebnahme zu laden.
- Verwenden Sie keine Batterien/Primärzellen, sondern ausschließlich NiCd- oder NiMH-Akkuzellen.
- Damit die Akkuzellen nicht unter- oder überladen werden, muß der richtige Akkutyp ausgewählt werden (siehe Seite 57).
- Wird der Akkutyp falsch programmiert, kann dies zur Zerstörung der Akkuzellen führen.
- Entnehmen Sie die Akkuzellen nur aus dem Handgerät, um diese durch neue zu ersetzen.
- Laden Sie die Akkuzellen ausschließlich mit dem Handgerät.

Telefon in Betrieb nehmen

Reichweite

Die Reichweite beträgt im Freien ca. 300 Meter. In Abhängigkeit von den Umgebungsbedingungen, den räumlichen und bautechnischen Gegebenheiten kann die Reichweite geringer sein. In Gebäuden ist die Reichweite deutlich geringer als im Freien. Bedingt durch die digitale Übertragung in dem genutzten Frequenzbereich können – abhängig vom bautechnischen Umfeld auch innerhalb der Reichweite – Funkschatten auftreten. In diesem Fall kann die Übertragungsqualität durch vermehrte, kurze Gesprächslücken vermindert sein. Durch geringfügige Bewegung aus dem Funkschatten wird die gewohnte Gesprächsqualität wieder erreicht. Bei Überschreiten der Reichweite wird die Verbindung nach einiger Zeit getrennt (ggf. Reichweite-Warnton einschalten).

Abhörsicherheit

Die Sprachdaten zwischen Feststation und Handgerät werden vom T-Easy CA310 kryptologisch chiffriert übertragen (verschlüsselt). Das Abhören Ihrer Gespräche mit anderen Schnurlostelefonen, Funkempfängern, Scannern, usw. ist damit weitgehend ausgeschlossen.

· Info · Wenn Sie telefonieren, stehen Handgerät und Feststation über einen Funkkanal miteinander in Verbindung. Die Feststation vermittelt dabei zwischen dem Telefonnetz und dem Handgerät. Damit niemand mit anderen schnurlosen Telefonen auf Ihre Kosten telefonieren kann, findet zwischen Feststation und Handgerät ständig ein Kennungsaustausch statt. Stimmen die Kennungen nicht überein, wird die Verbindung abgebrochen bzw. gar nicht erst aufgebaut.

Telefon in Betrieb nehmen

Lieferzustand

Damit Sie nach der Ladung der Akkuzellen telefonieren können, ist das Gerät für die meistverwendeten Funktionen wie folgt voreingestellt:

System:	
System-PIN:	Ausgeschaltet (0000)
Wahlverfahren:	Tonwahl (MFV)
R-Taste/Signaltasten-funktion:	Flash lang (Hook-Flash)

Handgerät:	
An der Feststation angemeldet	
Reichweitewarnton:	Ausgeschaltet
Auswahl Feststation:	Automatisch
Tonruf:	Lautstärke »3« Melodie »6«
Tastenklick:	Eingeschaltet
Rufnummeranzeige:	Ausgeschaltet
Rufnummerunterdrückung:	Ausgeschaltet
Direktannahme:	Ausgeschaltet
Akkutyp:	NiCd

Feststation:	
Tonruf:	Lautstärke »3« Melodie »6«

Anrufbeantworter:	
Rufanzahl:	Automatisch (4–2)
Fernabfrage-PIN:	Ausgeschaltet (0000)
Mithören:	Ausgeschaltet
Betriebsart:	Plug & Play Ansage
Nachrichtenlänge:	Unbegrenzt

Diese Voreinstellungen können Sie entsprechend Ihren persönlichen Bedürfnissen und Anschlußbedingungen verändern.

Telefonieren

Gespräch entgegennehmen

Anrufe werden akustisch am Handgerät und an der Feststation signalisiert. Zusätzlich werden sie auf dem Display des Handgerätes angezeigt. Die Rufnummer des Anrufers wird auf dem Display angezeigt wenn,

- Sie bei der Deutschen Telekom die T-Net-Funktion zur Übertragung von Rufnummern beauftragt haben.
- der Anrufer die Übertragung der Rufnummer nicht gesperrt hat.

Handgerät in der Feststation oder außerhalb der Feststation

Gesprächstaste drücken.
Sie führen das Gespräch.

·Info·

Durch ankommende Gespräche werden alle momentan auszuführenden Programm- und Anrufbeantworterfunktionen abgebrochen.

Ist »Direktannahme EIN« programmiert, so können Sie das Gespräch durch Abnehmen des Handgerätes aus der Feststation entgegennehmen (siehe Seite 61).

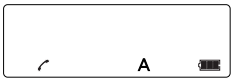
Gespräch beenden

Gesprächstaste drücken oder
Handgerät auf die Feststation legen.

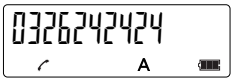
Telefonieren

Wahl mit Ziffern-Tasten

Gesprächstaste drücken.
Sie hören den Wählton.



Rufnummer eingeben.



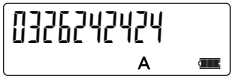
Sie führen das Gespräch.

·Info·	Wenn das Handgerät an mehreren Feststationen angemeldet ist, können Sie wählen, über welche Station Sie ein Gespräch führen wollen (siehe Seite 33). Wenn die Amtsleitung durch einen anderen internen Teilnehmer belegt ist, hören Sie den internen Besetztton.

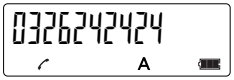
Wahlvorbereitung

Sie können eine Rufnummer eingeben (max. 24 Zeichen) und diese ggf. mit der Lösch-Taste korrigieren.

Rufnummer eingeben.



Gesprächstaste innerhalb von 15 Sekunden drücken.



Die Rufnummer wird gewählt.

Sie führen das Gespräch.

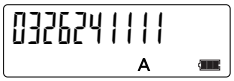
·Info·	Die Wahlvorbereitung ist auch mit Wahlwiederholung, Anrufliste und Kurzwahl möglich. Durch langes Drücken der Lösch-Taste können Sie die gesamte Nummer löschen.

Telefonieren

Wahlwiederholung

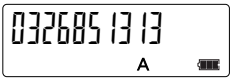
Die fünf zuletzt gewählten Rufnummern werden gespeichert. Sie wollen noch einmal eine dieser fünf Rufnummern wählen.

Wahlwiederhol-Taste einmal drücken.
Die Rufnummer wird angezeigt.

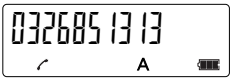


oder

Wahlwiederhol-Taste mehrmals drücken.
Die jeweils zuvor gewählte Rufnummer wird angezeigt.



Gesprächstaste drücken.
Die angezeigte Rufnummer wird gewählt.
Sie führen das Gespräch.



· Info ·

Mit der Programm-Taste gelangen Sie zurück in den Ein-Zustand.

Jede neu eingegebene Rufnummer löscht die älteste Rufnummer.

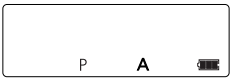
Nach Betätigung der Wahlwiederhol-Taste können weitere Ziffern manuell nachgewählt werden.

Telefonieren

Kurzwahlnummer speichern

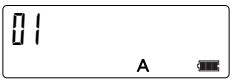
Sie können häufig verwendete Rufnummern speichern und müssen nicht mehr die gesamte Rufnummer wählen. Ihr Telefon bietet Ihnen dazu 20 Kurzwahlspeicher.

P Programm-Taste drücken.

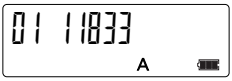


→• Kurzwahl-Taste drücken.

Speichernummer zwischen 00...19 eingeben.



Gewünschte Rufnummer eingeben.



P Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

·Info· Um mehrere Kurzwahlnummern nacheinander zu speichern, können Sie den Vorgang ab Kurzwahl-Taste wiederholen und müssen die Programm-Taste erst am Schluß drücken.

Änderungen führen Sie aus, indem Sie die bisher gespeicherte Kurzwahlnummer einfach überschreiben oder mit der Lösch-Taste C korrigieren.

Diese Funktion ist auch während eines internen oder externen Gesprächs möglich.

Die Zeichen * und # können gespeichert werden, sie werden aber nur bei Tonwahl gewählt.

Die Funktion der R-Taste kann ebenfalls gespeichert werden.

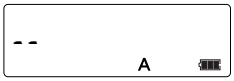
Die maximale Nummernlänge beträgt 24 Zeichen.

Bei Betrieb an einer Telefonanlage müssen Sie die Amtskennziffer der Rufnummer voranstellen.

Telefonieren

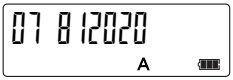
Kurzwahlnummer wählen

Kurzwahl-Taste drücken.



Kurzwahlnummern durchblättern

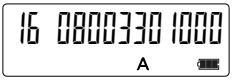
Kurzwahl-Taste so oft drücken,
bis die gesuchte Rufnummer erscheint



oder

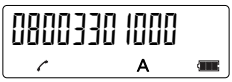
Kurzwahlnummer direkt wählen

Speichernummer eingeben (00 ..19).



zum Wählen

Gesprächstaste drücken.
Die angezeigte Rufnummer wird gewählt.



Sie führen das Gespräch.

Vordefinierte Kurzwahlnummern

Folgende Kurzwahlspeicherplätze sind mit Rufnummern der Deutschen Telekom vorbelegt:

14	Auskunft Inland	(Kostenpflichtig)
15	Auskunft Ausland	(Kostenpflichtig)
16	T-Verkauf	(Kostenfrei)
17	T-Service	(Kostenfrei)
18	T-Net-Box	(Kostenfrei)
19	T-call by call	(Kostenfrei)

·Info· Um die Kurzwahlliste zu verlassen, drücken Sie die Programm-Taste oder legen das Handgerät auf die Feststation.
Die bereits vorbelegten Telekom-Rufnummern können überschrieben werden.
Mit Code 251 (siehe Seite 64) lassen sich die vordefinierten T-Net Nummern reaktivieren.

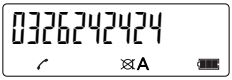
Telefonieren

Mikrofon stummschalten

Wenn Sie möchten, daß Ihr Gesprächspartner nicht mithört, z.B. um im Raum etwas nachzufragen, können Sie das Mikrofon des Handgerätes ausschalten.

Sie führen ein Gespräch.

C Lösch-Taste drücken.
Der Gesprächspartner hört Sie nicht.



Rückfrage im Raum halten.

C Lösch-Taste erneut drücken.
Der Gesprächspartner hört Sie wieder.

Sie führen das Gespräch weiter.

Telefonieren

Handgerät: Umschalten der Zustände

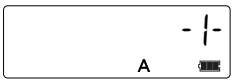
Handgerät in den Aus-Zustand schalten

P Programm-Taste drücken.

C Lösch-Taste drücken.

Handgerät wieder in den Ein-Zustand schalten

Gesprächstaste drücken.

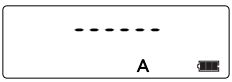


·Info· Im Ein-Zustand wird im Display auf der rechten Seite die interne Rufnummer des Handgerätes angezeigt.

Handgerät in den Schutz-Zustand schalten (Tastensperre)

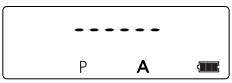
P Programm-Taste drücken.

R R-Taste drücken.

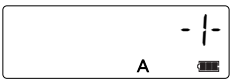


Handgerät wieder in den Ein-Zustand schalten

P Programm-Taste drücken.



R R-Taste drücken.



·Info· Im Schutz-Zustand werden ankommende Gespräche signalisiert und können durch Drücken der Gesprächstaste entgegengenommen werden. Für abgehende Gespräche muß das Handgerät vom Schutz-Zustand in den Ein-Zustand umgeschaltet werden.

Telefonieren

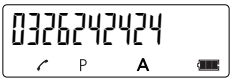
Lauthören an der Feststation

Sie führen ein externes Gespräch und möchten anwesende Personen über den Lautsprecher der Feststation mithören lassen.

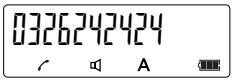
Sie führen ein Gespräch.

Lautsprecher einschalten

P Programm-Taste drücken.

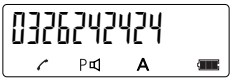


3 DEF Ziffern-Taste 3 drücken.
Der Lautsprecher an der Feststation wird eingeschaltet.

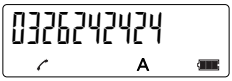


Lautsprecher ausschalten

P Programm-Taste drücken.



3 DEF Ziffern-Taste 3 drücken.
Der Lautsprecher wird wieder ausgeschaltet.



·Info· Mittels der ‚+' oder ‚-' Taste an der Feststation kann die Lautstärke in 5 Stufen verstellt werden. Diese wird nach Beendigung des Lauthörens auf die Grundeinstellung zurückgesetzt.

Nach Beendigung eines Gespräches, d.h. nach dem Drücken der Gesprächstaste, wird der Lautsprecher automatisch ausgeschaltet.

Falls Rückkopplungen (hörbares Pfeifen im Lautsprecher) auftreten, entfernen Sie sich mit dem Handgerät von der Feststation oder reduzieren Sie die Lautstärke.

Das Lauthören ist nur bei externen Verbindungen möglich.

Telefonieren

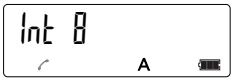
Interner Sammelruf (Paging)

Sie können von der Feststation an alle Handgeräte ein akustisches Signal (Pagingruf) senden.
Wenn Sie z.B. Ihr Handgerät vermissen, können Sie es mit Hilfe dieses Signals wieder auffinden.

INT

Intern-Taste an der Feststation drücken.

Am Handgerät ertönt der Internruf für ca. 30 Sekunden und das Verbindungssymbol blinkt im Display.



Zum Abbrechen:

INT

an der Feststation: Intern-Taste erneut drücken.

am Handgerät: Gesprächstaste 2x drücken.

Anzeige der Rufnummer des Anrufers

Einleitung

Ihr Telefon unterstützt das Leistungsmerkmal »Anzeige der Rufnummer« des Anrufers. Bevor Sie die Rufnummeranzeige nutzen können, muß, sofern noch nicht vorhanden, die Übermittlung der Rufnummer bei der Deutschen Telekom beauftragt werden. Im Lieferzustand ist die Rufnummeranzeige ausgeschaltet. Wird diese eingeschaltet, wird nach dem ersten Rufsignal im Display des Handgerätes die Nummer des Anrufers angezeigt.

·Info·

Eine Anzeige der Rufnummer kann nicht erfolgen, wenn

- die Rufnummer-Information in der Vermittlungsstelle nicht vorliegt,
- der Anrufende eine geheime Rufnummer hat,
- der Rufende die Anzeige seiner Rufnummer unterdrückt, »Unterdrückung der Rufnummeranzeige«,
- der Anruf von einer öffentlichen Sprechstelle aus erfolgt,
- das Handgerät nicht in der Reichweite der Feststation ist,
- Sie das Telefon an Telefonanlagen betreiben, welche die Rufnummerübermittlung nicht unterstützen.

Anzeige der Rufnummer des Anrufers

Anrufliste

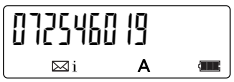
Ihr Telefon speichert automatisch die Rufnummern der letzten zehn Anrufer. Wird ein Anruf nicht beantwortet, wird dies im Display mit den Piktogrammen »✉« und »i« angezeigt.

Dieses Leistungsmerkmal ist im Lieferzustand ausgeschaltet. Damit die Rufnummern angezeigt werden, muß zuerst die Rufnummeranzeige eingeschaltet werden (siehe Seite 24).

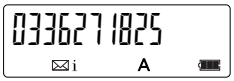
Anrufliste abfragen

P Programm-Taste drücken.

Wahlwiederhol-Taste drücken.
Die zuletzt angekommene Rufnummer wird angezeigt.



Wahlwiederhol-Taste mehrmals drücken.
Die vorhergehende Rufnummer wird angezeigt.



Aus Anrufliste wählen

Gesprächstaste drücken.
Die angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Rufnummer aus Anrufliste löschen

C Lösch-Taste 1 Sekunde lang drücken.
Die angezeigte Rufnummer wird gelöscht.

Zeichenerklärung

✉ Beantworteter Anruf.
✉i Unbeantworteter Anruf.

·Info· Wird eine Rufnummer aus der Anrufliste gewählt, wird diese aus der Anrufliste gelöscht und in der Wahlwiederholungsliste gespeichert.

In der Anrufliste wird jede Nummer nur einmal abgelegt.

Bei Stromausfall gehen die Rufnummern in der Anrufliste verloren.

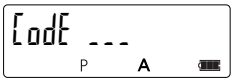
Sollten Sie Ihr Telefon an einer Telefonanlage betreiben, stellen Sie sicher, daß die Amtskennziffer programmiert ist (siehe Seite 55).

Anzeige der Rufnummer des Anrufers

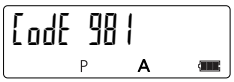
Rufnummeranzeige ein-/ausschalten

Rufnummeranzeige einschalten

P 0 Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 9 - 8 - 1 drücken.

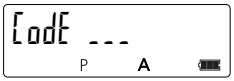


P Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Ankommende Rufe werden angezeigt.

Rufnummeranzeige ausschalten (Lieferzustand)

P 0 Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 9 - 8 - 0 drücken.

P Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Ankommende Rufe werden nicht angezeigt.

·Info· Die Anzeige der Rufnummern erfolgt nur, wenn das Leistungsmerkmal bei der Deutschen Telekom beauftragt wurde.
Beachten Sie hierzu die Hinweise auf Seite 22.

Unterdrückung der Rufnummeranzeige

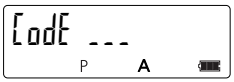
Unterdrückung der Rufnummeranzeige ein-/ausschalten

Ihr Telefon unterstützt das Leistungsmerkmal Unterdrückung der Rufnummeranzeige. Mit dieser Funktion können Sie die Übertragung Ihrer Rufnummer unterdrücken, d.h. beim Angerufenen wird Ihre Rufnummer nicht angezeigt.

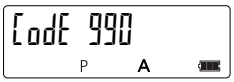
Unterdrückung der Rufnummeranzeige ausschalten (Lieferzustand)

P 0

Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 9 - 9 - 0 drücken.



P

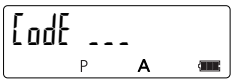
Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Ihre Rufnummer wird beim Angerufenen angezeigt.

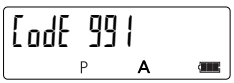
Unterdrückung der Rufnummeranzeige einschalten

P 0

Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 9 - 9 - 1 drücken.



P

Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Ihre Rufnummer wird beim Angerufenen nicht angezeigt.

·Info· Sollten Sie Ihr Telefon an einer Telefonanlage betreiben, stellen Sie sicher, daß die Amtskennziffer programmiert ist (siehe Seite 55).

Telefonieren mit mehreren Handgeräten

Das T-Easy CA310 bietet Ihnen die Möglichkeit, bis zu 6 Handgeräte an einer Feststation zu betreiben. Sie können gleichzeitig zwei interne Gespräche zwischen zwei Handgeräten und ein externes Gespräch führen. Jedes zusätzliche Handgerät muß dazu an der Feststation angemeldet werden und eine interne Rufnummer erhalten. Jede interne Rufnummer (1– 6) kann nur einmal vergeben werden. Sie wird im Display des Handgerätes im Ein-Zustand angezeigt.

·Info· Wenn beim Betrieb mit mehreren Handgeräten die Amtsleitung belegt ist, ertönt ein interner Besetztton.

Handgerät an Feststation anmelden

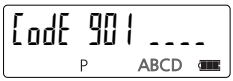
Feststation zum Anmelden vorbereiten

INT Intern-Taste an der Feststation 5 Sekunden gedrückt halten. Die Verbindungsanzeige an der Feststation (rote LED) blinkt. Die Feststation ist während 60 Sekunden für die Anmeldung eines Handgerätes bereit!

Handgerät anmelden

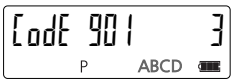
P 0 Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.

Ziffern-Tasten 9 - 0 - 1 drücken.

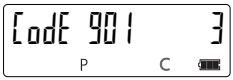


System-PIN oder »0000« (Lieferzustand) eingeben.

Die interne Rufnummer des Handgerätes eingeben (1 bis 6), z.B. 3.



Feststation festlegen
Ziffer 4 für Feststation A. Ziffer 5 für Feststation B.
Ziffer 6 für Feststation C. Ziffer 7 für Feststation D.



P Programm-Taste drücken.
Es ertönt ein Quittungston. Das Handgerät 3 ist an Station C angemeldet.

·Info· Ist bereits ein Handgerät unter der internen Rufnummer angemeldet, muß zuerst das angemeldete Handgerät abgemeldet werden. Ist die Anmeldung nicht erfolgreich, ertönt ein Fehlerton und das Buchstabensymbol der Feststation blinkt weiter.

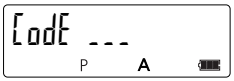
Telefonieren mit mehreren Handgeräten

Handgerät von Feststation abmelden

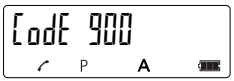
Sie können ein Handgerät von Ihrer Feststation abmelden.
Das Abmelden eines Handgerätes kann von einem beliebigen, an dieser Feststation registrierten Handgerät aus erfolgen.

Handgerät von der Feststation abmelden

P 0 — Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.

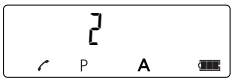


Ziffern-Tasten 9 - 0 - 0 drücken.



Evtl. System-PIN eingeben

Die Rufnummer desjenigen Handgerätes eingeben, das Sie abmelden wollen, z.B. 2.



P — Programm-Taste erneut drücken.
Das Handgerät nimmt kurz mit der Feststation Verbindung auf.
Das Handgerät 2 ist abgemeldet.

·Info· Um ein Handgerät abzumelden, müssen Sie sich in der Nähe der Feststation befinden. Das eigene Handgerät kann mit derselben Prozedur abgemeldet werden.

Telefonieren mit mehreren Handgeräten

Handgerät an einer fremden Feststation anmelden

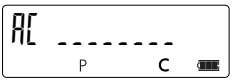
Damit Sie Ihr Handgerät an einer fremden Feststation anmelden können, muß diese das GAP-Zulassungsprofil unterstützen.
Bereiten Sie die fremde Feststation mit der entsprechenden Bedienungsanleitung vor. Mit dem Zugangscode AC (Authentication Code) können Sie Ihr Handgerät anmelden.

P 0 Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.

Ziffern-Tasten 9 - 0 - 2 drücken.

Bezeichnung der Feststation festlegen
Ziffer 4 für Feststation A. Ziffer 5 für Feststation B.
Ziffer 6 für Feststation C. Ziffer 7 für Feststation D.

Das Handgerät verlangt nun den beim Vorbereiten der Feststation definierten Zugangscode (4 - 8 Ziffern)



P Programm-Taste erneut drücken.

Es ertönt ein Quittungston.

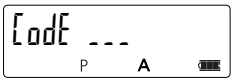
·Info· Ist die Anmeldung nicht erfolgreich, ertönt ein Fehlerton und das Buchstabensymbol blinkt weiter.

Telefonieren mit mehreren Handgeräten

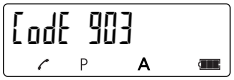
Ein fremdes Handgerät an der Feststation anmelden

Damit Sie ein fremdes Handgerät an Ihrer Feststation anmelden können, muß dieses das GAP-Zulassungsprofil unterstützen. Bestimmen Sie mit Ihrem Handgerät einen beliebigen Zugangscode (AC-Code).

P 0 Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



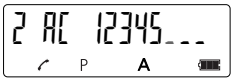
Ziffern-Tasten 9 - 0 - 3 drücken.



Evtl. System-PIN eingeben.

Die neue interne Rufnummer des fremden Handgerätes eingeben (1 bis 6), z.B. 2.

Einen 4 - bis 8-stelligen Zugangscode festlegen, z.B. 12345.



P Programm-Taste erneut drücken.

Es ertönt ein Quittungston.

Die Verbindungsanzeige an der Feststation (rote LED) blinkt. Die Feststation ist für 60 Sekunden für die Anmeldung des fremden Handgerätes bereit.

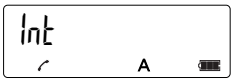
Sie können nun das fremde Handgerät mit dem festgelegten Zugangscode (AC-Code) an der Feststation gemäß der entsprechenden Bedienungsanleitung anmelden.

·Info· Ist bereits ein Handgerät unter der internen Rufnummer angemeldet, muß zuerst das angemeldete Handgerät abgemeldet werden.

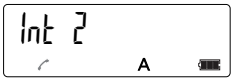
Telefonieren mit mehreren Handgeräten

Gespräch zwischen zwei Handgeräten

INT Intern-Taste drücken.



Interne Rufnummer eingeben, z.B. 2.



Gespräch führen.

·Info· Kommt ein externer Anruf während eines internen Gespräches an, so wird dies in beiden Handgeräten mit einem Anklopfton signalisiert.

Sie können von Ihrem Handgerät an alle angemeldeten Geräte mit INT 9 einen Sammelruf senden.

Anklopfen

Ein ankommendes externes Gespräch wird während eines internen Gespräches in beiden Handgeräten mit einem Anklopfton signalisiert. Das Gespräch kann von einem der beiden Handgeräte entgegengenommen werden.

1. Anklopfton ausschalten

INT Intern-Taste drücken.

0 Ziffern-Taste 0 drücken.
Der Anklopfton wird ausgeschaltet. Sie können das Gespräch mit dem internen Partner weiterführen.

2. Das externe Gespräch entgegennehmen

INT Intern-Taste drücken.

1 Ziffern-Taste 1 drücken.
Sie sind jetzt mit dem externen Gespräch verbunden.
Der interne Gesprächspartner hat Besetztton.

·Info· Das externe Gespräch kann auch von einem 3. Handgerät entgegengenommen werden.

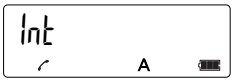
Telefonieren mit mehreren Handgeräten

Gesprächsübergabe/Rückfrage an ein anderes Handgerät

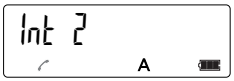
Sie führen an Ihrem Handgerät ein externes Gespräch und möchten dieses Gespräch an ein anderes Handgerät übergeben oder eine Rückfrage machen.

Interne Rückfrage einleiten

INT — Intern-Taste drücken.
Das externe Gespräch wird gehalten.



Ziffern-Taste der gewünschten internen Rufnummer drücken (z.B. 2).
Sie führen die Rücksprache.



Sie haben nun drei Möglichkeiten:

1. Sie verbinden das externe Gespräch mit Ihrem internen Partner

Gesprächstaste drücken.

2. Sie wollen das externe Gespräch weiterführen

INT — Intern-Taste drücken.

1 — Ziffern-Taste 1 drücken.
Das interne Gespräch wird beendet.

3. Sie wollen nochmals zum externen Gespräch zurückkehren und dabei das interne Gespräch halten

INT — Intern-Taste drücken.

2 ABC — Ziffern-Taste 2 drücken.

Wenn Sie diese Tastenfolge wiederholen, wird das externe Gespräch wieder gehalten und das interne Gespräch kann weitergeführt werden.

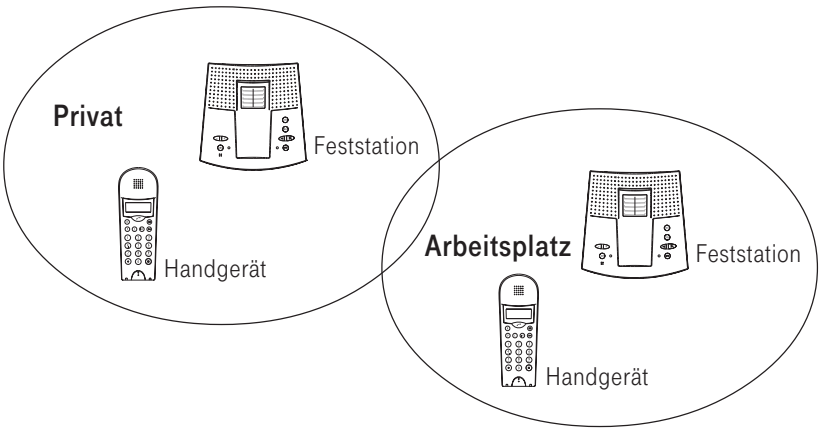
·Info· Diese Gesprächsübergabe und/oder Rückfrage ist auch zwischen internen Gesprächspartnern möglich.

Betrieb an mehreren Feststationen

Sie können Ihr Handgerät noch an bis zu drei weiteren Feststationen betreiben. Mit dieser Möglichkeit kann die Reichweite erweitert werden. Den Anwendungsmöglichkeiten dieser Funktion sind fast keine Grenzen gesetzt, deshalb beschränken wir uns im nachfolgenden Beispiel darauf, dieses Leistungsmerkmal mit zwei Feststationen zu erläutern.

Anwendungsbeispiel

Sie besitzen ein T-Easy CA310 zu Hause und benutzen ein gleiches Gerät an Ihrem Arbeitsplatz. Das Handgerät vom schnurlosen Telefon in der Firma können Sie nun auch an der Feststation zu Hause benutzen und umgekehrt. Ankommende und abgehende Gespräche sind natürlich nur innerhalb der Reichweite der jeweiligen Feststation möglich.



Betrieb an mehreren Feststationen

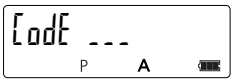
Auswahl der Feststation

Jedes Handgerät kann an bis zu vier Feststationen angemeldet sein (siehe Seite 26). Wenn Sie mit dem Handgerät die Reichweite einer Feststation verlassen, kann das Handgerät die Verbindung zur nächsten erreichbaren Feststation, an der es angemeldet ist, automatisch oder manuell aufnehmen.
Folgende Einstellungen stehen zur Verfügung:

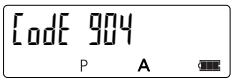
Automatische Auswahl der Feststation (Lieferzustand)

Bei getrennten Funkzellen wird die Funkverbindung zu der Feststation aufgebaut, in deren Reichweite Sie sich befinden. Sie sind in beiden Fällen immer nur über die Feststation erreichbar, die im Display angezeigt wird.

P 0 Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 9 - 0 - 4 drücken.



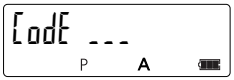
P Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Das Handgerät wählt automatisch die Feststation aus, in deren Reichweite es sich befindet.

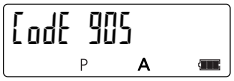
Manuelle Auswahl der Feststation

Das Handgerät versucht zu der manuell eingestellten Feststation eine Funkverbindung aufzubauen.

P 0 Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 9 - 0 - 5 drücken.



P Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Das Handgerät bleibt auf der ausgewählten Feststation.

·Info· Sie sind immer nur über die Feststation erreichbar, die im Display angezeigt wird.

Betrieb an mehreren Feststationen

Umschalten zwischen Feststationen

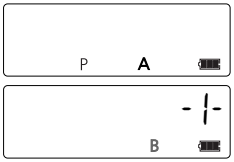
Abgehende Gespräche können entweder von der Feststation A, B, C oder D ausgeführt werden.

Das Handgerät ist auf Feststation A eingestellt.

Umschalten auf Feststation B

P Programm-Taste drücken.

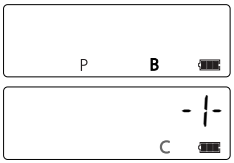
5 JKL Ziffern-Taste 5 drücken.



Umschalten auf Feststation C

P Programm-Taste drücken.

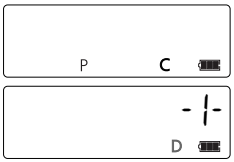
6 MNO Ziffern-Taste 6 drücken.



Umschalten auf Feststation D

P Programm-Taste drücken.

7 PQRS Ziffern-Taste 7 drücken.



Zurückschalten auf Feststation A

P Programm-Taste drücken.

4 GHI Ziffern-Taste 4 drücken.

·Info· Ankommende Gespräche werden nur an Ihr Handgerät weitergeleitet, wenn die entsprechende Feststation ausgewählt ist. Hat das Handgerät keinen Funkkontakt zur Feststation, blinkt das entsprechende Symbol im Display.

Anrufbeantworter einstellen

Einleitung

Im schnurlosen Komforttelefon T-Easy CA310 ist ein integrierter Anrufbeantworter mit bis zu 14 Minuten Gesamtaufzeichnungszeit eingebaut. Ihre aufgesprochene Ansage und die eingehenden Nachrichten werden digital gespeichert. Die Vorzüge des digitalen Sprachspeichers sind:

- Wartungsfreiheit
- immer gleichbleibende Aufzeichnungsqualität (kein Verschleiß)
- schneller Zugriff zu den aufgesprochenen Nachrichten

Der Anrufbeantworter läßt sich wahlweise von der Feststation, vom Handgerät oder per Fernabfrage bedienen. Wird der Anrufbeantworter vom Handgerät bedient, wird auf dem Display die Anzahl der gespeicherten Nachrichten mit der jeweiligen Uhrzeit und Datum angezeigt.

Weitere Funktionen des Anrufbeantworters

- Nachrichtenspeicherung mit Datum und Uhrzeit
- 1 Ansagetext ist bereits aufgesprochen (Plug & Play) mit folgendem Text: »Leider ist zur Zeit niemand erreichbar. Sie können jedoch nach dem Signalton eine Nachricht hinterlassen. Danke.«
- Betriebsart Ansage mit (Lieferzustand) oder ohne Aufzeichnung
- Die Rufanzahl, nach der sich der Anrufbeantworter einschaltet, kann zwischen 2 und 9 Rufen oder automatisch (kostenfreie Fernvorabfrage, siehe auch Seite 37) eingestellt werden (Lieferzustand automatisch).
- Fernabfrage des Anrufbeantworters (Lieferzustand ausgeschaltet)
- Mithören von Nachrichten (Lieferzustand ausgeschaltet)
- Nachrichtenlänge: 1 Minute oder unbegrenzt (Lieferzustand)

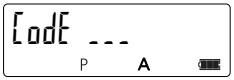
·Info· Bei nicht eingestecktem Netzgerät oder bei Spannungsausfall ist Ihr Anrufbeantworter nicht funktionsfähig. Bereits aufgesprochene Nachrichten bleiben erhalten.

Anrufbeantworter einstellen

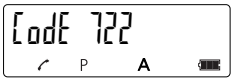
Datum und Uhrzeit einstellen

Datum einstellen

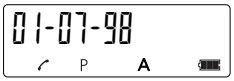
P 0 — Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



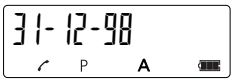
Ziffern-Tasten 7 - 2 - 2 drücken.



Das aktuell eingestellte Datum wird angezeigt.



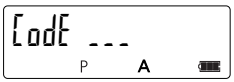
Neues Datum über Ziffern-Tasten eingeben.
Format: Tag-Monat-Jahr



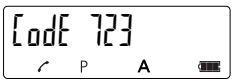
P — Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Uhrzeit einstellen

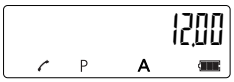
P 0 — Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



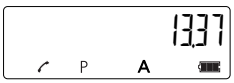
Ziffern-Tasten 7 - 2 - 3 drücken.



Die aktuell eingestellte Zeit wird angezeigt.



Neue Zeit über Ziffern-Tasten eingeben.



P — Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Anrufbeantworter einstellen

Rufanzahl einstellen

Die Anzahl Rufe, nach dem sich der Anrufbeantworter anschaltet, kann zwischen 2 bis 9 Rufe oder »automatisch« eingestellt werden.

Im Lieferzustand ist die Rufanzahl auf »automatisch« (4-2) voreingestellt. Dies bedeutet, daß sich der Anrufbeantworter meldet nach:

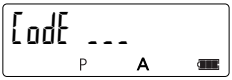
- 4 Rufsignalen, falls noch keine neuen Mitteilungen aufgezeichnet wurden
- 2 Rufsignalen, falls neue Mitteilungen aufgezeichnet wurden

Bei der Abfrage Ihres Anrufbeantworters aus der Ferne (Fernabfrage) ermöglicht Ihnen diese Einstellung, die Leitung zwischen dem 2. und 4. Rufsignal zu unterbrechen, weil Sie wissen, daß keine neuen Mitteilungen aufgezeichnet wurden. Dies hilft Ihnen Telefonkosten zu sparen.

Ändern der Rufanzahl

P 0

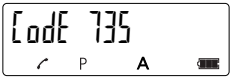
Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Gewünschte Rufanzahl eingeben

730 = Rufanzahl automatisch (Lieferzustand)
732 = Rufanzahl 2 Rufe
bis
739 = Rufanzahl 9 Rufe
z.B. Code 735 (5 Rufe)

Ziffern-Tasten 7 - 3 - 5 drücken.



P

Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Anrufbeantworter einstellen

Betriebsart/Begrenzung der Nachrichten einstellen

Sie können den Anrufbeantworter in zwei Betriebsarten einsetzen:

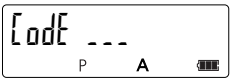
- Betriebsart »Gesprächsaufzeichnung«
- Betriebsart »Anrufhinweis«

Betriebsart Anrufhinweis

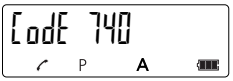
Der Anrufer kann keine Mitteilung hinterlassen, die Ansage wird nur als »Hinweis« abgespielt. (Kann nur aktiviert werden wenn die persönliche Ansage aufgesprochen wurde).

P 0

Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 7 - 4 - 0 drücken.



P

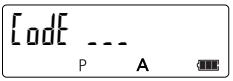
Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Betriebsart Geprächsaufzeichnung mit Nachrichtenbegrenzung

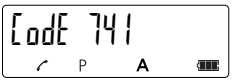
Ihre Ansage wird abgespielt und der Anrufer kann Mitteilungen hinterlassen. Die Länge der eingehenden Nachrichten ist auf 60 Sekunden begrenzt. Wenn der Speicher voll ist, schaltet sich der Anrufbeantworter automatisch aus.

P 0

Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 7 - 4 - 1 drücken.



P

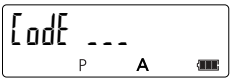
Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Betriebsart Gesprächsaufzeichnung ohne Nachrichtenbegrenzung

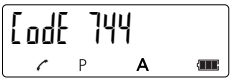
Ihre Ansage wird abgespielt und der Anrufer kann Mitteilungen hinterlassen. Die Länge der eingehenden Nachrichten ist unbegrenzt. Wenn der Speicher voll ist, schaltet sich der Anrufbeantworter automatisch aus.

P 0

Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 7 - 4 - 4 drücken.



P

Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

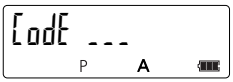
Anrufbeantworter einstellen

Mithören von Nachrichten ein-/ausschalten

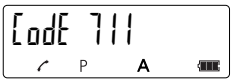
Sie können alle eingehenden Nachrichten über den Lautsprecher an der Feststation mithören, wenn Sie das Leistungsmerkmal »Mithören von Nachrichten« eingeschaltet haben.

Einschalten

P 0 Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



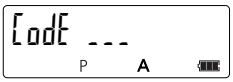
Ziffern-Tasten 7 - 1 - 1 drücken.



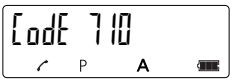
P Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Ausschalten (Lieferzustand)

P 0 Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 7 - 1 - 0 drücken.



P Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

·Info· Sie haben die Möglichkeit eingehende Nachrichten durch Drücken der Intern-Taste auf der Feststation mitzuhören.

Anrufbeantworter mit der Feststation

Ansage aufsprechen

Sie können Ihre Ansage über das eingebaute Mikrofon an der Feststation aufsprechen. Es ist jedoch empfehlenswert, die Ansage über das Handgerät aufzusprechen, da in diesem Fall eine bessere Sprachqualität zu erwarten ist (siehe auch Seite 44). Um die Ansage zu löschen gehen Sie gemäss Seite 45 vor.

Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet.

REC Aufnahme-Taste drücken.

Nach dem Hinweiston »Ansage aufsprechen« , sprechen Sie Ihren Ansagetext auf (mind. 3 Sek., max. 180 Sek.). Vermeiden Sie längere Pausen, da sonst die Aufnahme beendet wird.

REC Aufnahme-Taste erneut drücken.
Der soeben aufgesprochene Text wird zur Kontrolle wiedergegeben.
Ihre persönliche Ansage ist gespeichert.

·Info· Ist Ihre Ansage zu kurz (kleiner als 3 Sek.), wird automatisch die Plug & Play Ansage eingestellt.

Anrufbeantworter ein-/ausschalten

Einschalten

Anrufbeantworter ist ausgeschaltet.

Ein-/Aus-Taste drücken.
Sie hören die Plug & Play oder Ihre persönliche Ansage über den Lautsprecher.
Die rote LED leuchtet.
Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet.

Ausschalten

Anrufbeantworter ist eingeschaltet.
Die rote LED leuchtet (LED 2).

Ein-/Aus-Taste drücken.
Die rote LED leuchtet nicht mehr.
Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet.

·Info· Das Abspielen der Ansage beenden Sie durch nochmaliges Drücken der Ein-/Aus-Taste.

Anrufbeantworter mit der Feststation

Nachrichten abhören an der Feststation

Wurde eine neue Nachricht aufgesprochen,
blinkt die rote LED.

Wiedergabe-Taste drücken.
Sie hören die Nachrichten über den Lautsprecher.

Neue Nachrichten werden zuerst abgespielt.
Sind keine neuen Nachrichten vorhanden, wird mit der ältesten Nachricht begonnen.

·Info· Mit der Plus-/Minus-Taste kann die Lautstärke verstellt werden.

Funktionen während des Abhörens

Sie können während des Abhörens von Nachrichten folgende Funktionen durchführen:

Zurück zum Anfang der gerade hörbaren Nachricht:
Rücklauftaste drücken

Zurückspringen zur vorhergehenden Nachricht:
Rücklauftaste zweimal kurz hintereinander drücken

Vorspringen zur nächsten Nachricht:
Wiedergabe-Taste drücken

Abhören beenden:
Ein-/Aus-Taste drücken

Anrufbeantworter mit der Feststation

Nachrichten löschen

Einzelne Nachrichten löschen

Das Löschen einer einzelnen Nachricht ist nur während des Abhörens dieser Nachricht möglich.

Sie hören eine Nachricht und wollen diese löschen:

DEL Lösch-Taste drücken.
Die Nachricht ist gelöscht.

Die Wiedergabe wird mit der nachfolgenden Nachricht fortgesetzt.
Sind keine weiteren Nachrichten vorhanden, wird das Abhören beendet.

Alle alten Nachrichten löschen

Mit dieser Prozedur können Sie alle bereits abgehörten Nachrichten löschen.

Anrufbeantworter ist ausgeschaltet.

DEL Lösch-Taste drücken.
Sie hören den Warnton für 3 Sekunden.

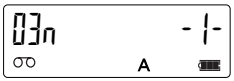
DEL Drücken Sie während des Warntons nochmals die Lösch-Taste.
Alle alten Nachrichten sind gelöscht.

·Info· Um alle alten Nachrichten löschen zu können, muß der Anrufbeantworter ausgeschaltet sein.
Neue, nicht abgehörte Nachrichten werden bei dieser Prozedur nicht gelöscht.

Anrufbeantworter mit dem Handgerät

Anzeige von neuen Nachrichten

Sobald neue Nachrichten auf Ihren Anrufbeantworter aufgesprochen wurden, erscheint im Display die Anzahl der neuen Nachrichten.

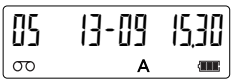


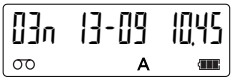
Einleitungsprozedur für die Bedienung

Um den Anrufbeantworter vom Handgerät aus zu bedienen, setzen Sie das Handgerät in den Anrufbeantworter-Modus:

Anrufbeantworter-Modus

P INT Programm-Taste, anschließend Intern-Taste drücken.
Es erscheint die Anzahl aufgezeichneter Nachrichten
oder
falls neue Nachrichten aufgesprochen wurden, die Anzahl neuer Nachrichten »n«





Sind keine Nachrichten aufgezeichnet, erscheint »00«.

Funktion der Tasten im Anrufbeantworter-Modus

1 = Rücklauf/ Ansage Plug & Play

2 ABC = Stop

3 DEF = Vorlauf/Nachrichten abhören

4 GHI = Ein/Aus

5 JKL = Aufnahme

7 PQRS = Alle alten Nachrichten löschen

0 = Löschen

P oder = Prozedur abbrechen

= zwischen Datum/Zeit und Nummern wechseln

·Info· Der Anrufbeantworter-Modus wird automatisch abgebrochen, wenn während 20 Sekunden keine Funktion ausgeführt wird.

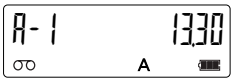
Anrufbeantworter mit dem Handgerät

Ansage aufsprechen

Handgerät ist im Anrufbeantworter-Modus und der Anrufbeantworter ausgeschaltet.

5 JKL

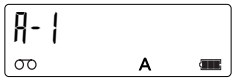
Ziffern-Taste 5 (Aufnahme) drücken.
Im Display erscheint A-1 sowie die insgesamt für Ansage und Nachrichten zur Verfügung stehende Aufnahmezeit.



Nach dem Hinweiston, sprechen Sie Ihren Ansagetext auf (mind. 3 Sek., max. 180 Sek.). Vermeiden Sie längere Pausen, da sonst die Aufnahme beendet wird.

2 ABC

Ziffern-Taste 2 (Stop) drücken.
Die Aufnahme ist beendet. Der soeben aufgesprochene Text wird zur Kontrolle wiedergegeben.



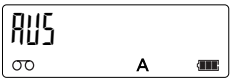
·Info· Diese Funktion kann nur bei ausgeschaltetem Anrufbeantworter ausgeführt werden.
Um wieder die Plug & Play-Ansage einzustellen, müssen Sie Ihre persönliche Ansage löschen (siehe Seite 45).

Anrufbeantworter ein-/ausschalten

Handgerät ist im Anrufbeantworter-Modus.

4 GHI

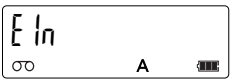
Ziffern-Taste 4 drücken.
Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.



Einschalten

4 GHI

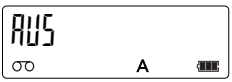
Ziffern-Taste 4 (Ein/Aus) drücken.
Die Ansage wird abgespielt.



Ausschalten

4 GHI

Ziffern-Taste 4 (Ein/Aus) drücken.
Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet.



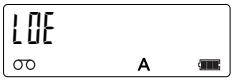
·Info· Das Abspielen der Ansage kann durch Drücken der Ziffern-Taste 2 (Stop) beendet werden.

Anrufbeantworter mit dem Handgerät

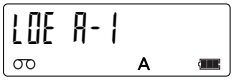
Löschen der persönlichen Ansage/Plug & Play Wiederherstellen

Handgerät ist im Anrufbeantworter-Modus und der Anrufbeantworter ausgeschaltet.

0 Ziffern-Taste 0 (Löschen) drücken.

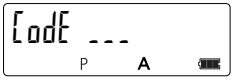


1 Ziffern-Taste 1 (Ansage) drücken.

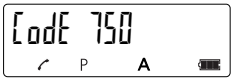


oder

P 0 Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 7 - 5 - 0 drücken.

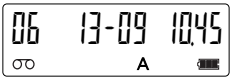


P Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.
Ihre persönliche Ansage ist gelöscht. Der Anrufbeantworter ist auf den voraufgezeichneten Ansagetext (Plug & Play) eingestellt.

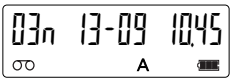
·Info·	Der Anrufbeantworter arbeitet nach dem Löschen der persönlichen Ansage in der Betriebsart Gesprächsaufzeichnung ohne Nachrichtenbegrenzung.

Anrufbeantworter mit dem Handgerät

Nachrichten abhören



3 DEF — Handgerät ist im Anrufbeantworter-Modus.
Ziffern-Taste 3 (Abhören) drücken.



Sie hören die Nachrichten am Handgerät. Wenn neue Nachrichten vorhanden sind, wird zuerst die erste neue Nachricht abgespielt. Sind nur Nachrichten vorhanden, die schon einmal abgehört wurden, wird mit der ältesten Nachricht begonnen.

Funktionen während des Abhörens

1 — Zurück zum Anfang der hörbaren Nachricht:
Ziffern-Taste 1 (Rücklauf) drücken.

1 1 — Zurückspringen zur vorhergehenden Nachricht:
Ziffern-Taste 1 (Rücklauf) zweimal kurz hintereinander drücken.

3 DEF — Vorspringen zur nächsten Nachricht:
Ziffern-Taste 3 (Vorlauf) drücken.

2 ABC — Abhören beenden:
Ziffern-Taste 2 (Stop) drücken.

Zwischen Datum/Uhrzeit und Rufnummer des Anrufers (falls vorhanden) wechseln: Wahlwiederhol-Taste drücken.

·Info· Ist das Leistungsmerkmal »Anzeige der Rufnummer des Anrufers« eingeschaltet, wird die Rufnummer des Anrufers als »beantworteter Anruf« in der Anrufliste gespeichert.
Wie die Rufnummer aus der Anrufliste gewählt wird, ist auf Seite 23 beschrieben.

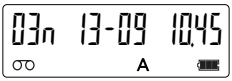
Anrufbeantworter mit dem Handgerät

Nachrichten löschen

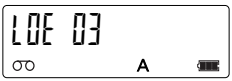
Einzelne Nachrichten löschen

Das Löschen einer Nachricht ist nur während des Abhörens der jeweiligen Nachricht möglich.

Sie hören eine Nachricht und wollen diese löschen:



0 Ziffern-Taste 0 (Löschen) drücken.



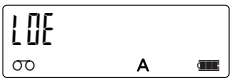
Die Wiedergabe wird mit der nachfolgenden Nachricht fortgesetzt.
Sind keine weiteren Nachrichten vorhanden, wird das Abhören beendet.

Alle alten Nachrichten löschen

Mit dieser Prozedur können Sie alle bereits abgehörten Nachrichten löschen. Der Anrufbeantworter muß ausgeschaltet sein.

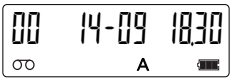
Handgerät ist im Anrufbeantworter-Modus.

0 Ziffern-Taste 0 (Löschen) drücken.



7 PQRS Ziffern-Taste 7 (Alle) drücken.
Sie hören den Warnton für 3 Sekunden.

0 Während dem Warnton die Ziffern-Taste 0 drücken.
Alle alten Nachrichten sind gelöscht.



·Info· Um alle alten Nachrichten löschen zu können, muß der Anrufbeantworter ausgeschaltet sein.
Neue, nicht abgehörte Nachrichten werden bei dieser Prozedur nicht gelöscht.

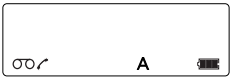
Anrufbeantworter mit dem Handgerät

Gespräch vom Anrufbeantworter heranholen

Sie können das Gespräch übernehmen, auch wenn der Anrufbeantworter sich eingeschaltet hat, ihre Ansage abgespielt wird oder der Anrufende seine Nachricht aufspricht.

Der Anrufbeantworter hat sich eingeschaltet. Die Ansage wird abgespielt oder der Anrufende spricht eine Nachricht auf.

Gesprächstaste drücken.
Die Ansage bzw. Aufzeichnung wird unterbrochen.



Sie führen das Gespräch.

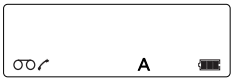
·Info· Die bis zum Zeitpunkt der Gesprächsübernahme aufgezeichnete Nachricht wird gespeichert.

Mithören eingehender Nachrichten am Handgerät

Vom Handgerät aus können Sie eingehende Nachrichten mithören, ohne daß der Anrufende Sie hört.

Der Anrufbeantworter hat sich eingeschaltet. Die Ansage wird abgespielt oder der Anrufende spricht eine Nachricht auf.

Programm-Taste, anschließend Intern-Taste drücken.
Sie hören der Aufzeichnung zu.



Durch Drücken der Gesprächstaste wird das Mithören beendet.

·Info· Eingehende Nachrichten werden während des Mithörens gespeichert. Um das Gespräch während des Mithörens zu übernehmen, drücken Sie die Gesprächstaste zweimal hintereinander.

Sie können an der Feststation durch Drücken der Intern-Taste das Mithören eingehender Nachrichten einschalten.
Durch erneutes Drücken der Intern-Taste wird das Mithören ausgeschaltet.

Anrufbeantworter fernbedienen

Einleitung

Sie können Ihren Anrufbeantworter von einem anderen Telefonanschluß aus abfragen und fernsteuern, d.h;

- Nachrichten abhören und löschen
- Ein-/Ausschalten
- Ansagen aufsprechen/ändern

Für die Fernsteuerung des Anrufbeantworters werden Tonwahlsignale benötigt. Sie können die notwendigen Prozeduren entweder mit einem Telefon mit Tonwahl (MFV) oder Tonsenderfunktion oder einem Codesender (Handsender) durchführen.

Was Sie bei der Fernabfrage beachten müssen

- Die Fernabfrage funktioniert nur, wenn eine Fernabfrage-PIN aktiviert ist (siehe Seite 50).
- Alle Funktionen können mit der Ziffern-Taste 2 abgebrochen bzw. gestoppt werden.
- Beenden Sie die Fernabfrage durch Auflegen des Hörers.

Bedeutung der Tasten vom Codesender bzw. umschaltbaren Telefon

1 = Rücklauf	2 = Stop	3 = Vorlauf/Nachrichten abhören
4 = Ein/Aus	5 = Aufnahme	
7 = Alle alten Nachrichten löschen	0 = Löschen	

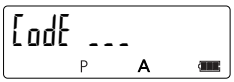
Anrufbeantworter fernbedienen

Fernabfrage-PIN

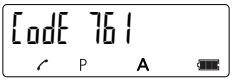
Die Fernabfrage-PIN wird benötigt, wenn Sie die Fernabfrage für Ihren Anrufbeantworter ermöglichen wollen. Im Lieferzustand ist die Fernabfrage ausgeschaltet. Die Fernabfrage-PIN ist auf 0000 eingestellt.
In diesem Zustand kann die Fernabfrage nicht benutzt werden. Die Fernabfrage wird aktiviert, wenn Sie die Fernabfrage-PIN mit einer anderen PIN überschreiben (außer PIN 0000).

Fernabfrage-PIN eingeben

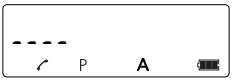
P 0 Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 7 - 6 - 1 drücken.



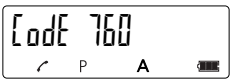
Fernabfrage-PIN eingeben (vierstellig)



P Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.
Die Fernabfrage-PIN ist gespeichert.
oder

Fernabfrage-PIN löschen

Ziffern-Tasten 7 - 6 - 0 drücken.



Fernabfrage-PIN eingeben (vierstellig).

P Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston. Die Fernabfrage-PIN ist gelöscht und deaktiviert.

·Info· Bitte merken Sie sich Ihre neue Fernabfrage-PIN!
Vor einer Neueingabe muß die alte Fernabfrage-PIN gelöscht werden (außer bei Fernabfrage-PIN-Einstellung »0000«).
Wird die Fernabfrage-PIN falsch oder unvollständig eingegeben, ertönt der Fehlerton und die Prozedur muß wiederholt werden.

Anrufbeantworter fernbedienen

Voraussetzungen zur Nutzung der Fernbedienung

- Zur Fernbedienung des Anrufbeantworters wird eines der folgenden Geräte benötigt:
  - Telefon mit Tonsender-Funktion bzw. Tonwahl oder
  - Tonsender (Handsender).
- Der Anrufbeantworter muß zur Fernbedienung freigegeben sein.
- Um den Anrufbeantworter mit der Fernbedienung abzufragen und zu steuern, müssen Sie
  1. die Verbindung mit dem Anrufbeantworter aufnehmen.
  2. Fernabfrage-PIN eingeben.
  3. die Nummer(n) für die Fernbedienungsfunktion(en) wählen.

·Info·	Ist keine Fernabfrage-PIN eingegeben, kann die Fernbedienung nicht ausgeführt werden. Der Anrufbeantworter darf sich nicht im Zustand »PIN-Alarm« befinden.

Anrufbeantworter fernbedienen

Verbindung zum Anrufbeantworter herstellen/trennen

Verbindung herstellen

Rufnummer Ihres Telefons wählen.

Den Tonsender auf das Mikrofon des Hörers halten bzw. das Telefon auf Tonsender-Funktion umschalten.

Bei eingeschaltetem Anrufbeantworter

Sie hören die eingestellte Ansage.

Während der Ansage geben Sie Ihre persönliche Fernabfrage-PIN ein.
Die Ansage wird unterbrochen.
Sie hören den Bereit-Ton.

Bei ausgeschaltetem Anrufbeantworter

Lassen Sie das Telefon läuten. Nach ca. 10 -12 Rufen schaltet sich der Anrufbeantworter automatisch für 8 Sekunden ein.

Sie hören den Bestätigungston.

Fernabfrage-PIN eingeben.
Sie hören den Bereit-Ton.

Die Fernbedienungsbereitschaft ist hergestellt, Sie können nun mit Zifferneingaben Funktionen ausführen.

·Info·

Ist die Fernabfrage-PIN-Eingabe fehlerhaft, hören Sie den Fehlerton. Sie müssen die Fernabfrage-PIN-Eingabe wiederholen.

Haben Sie dreimal die falsche Fernabfrage-PIN eingegeben, so schaltet der Anrufbeantworter in den »PIN-Alarm«. Es sind dann keine Fernbedienungen mehr möglich.

PIN-Alarm
Wenn die Fernabfrage-PIN dreimal falsch eingegeben wird, bricht Ihr T-Easy CA310 automatisch die Verbindung ab. Danach ist der PIN-Alarm aktiv (schnelles Blinken der roten LED). Es kann keine Fernabfrage mehr durchgeführt werden bis zum Rücksetzen des PIN-Alarms durch Drücken der Ein-/Aus-Taste auf der Feststation.

Funktionsaufrufe mit der Fernbedienung

Ist die Verbindung zum Anrufbeantworter hergestellt, können Sie mit Zifferneingaben eine oder mehrere Fernbedienungsfunktionen ausführen. Nach Beendigung einer Funktion können Sie weitere Funktionen anwählen.

4 **Anrufbeantworter ein-/ausschalten**

Falls der Ansagetext nicht abgespielt wird, ist der Anrufbeantworter ausgeschaltet oder der verfügbare Speicher ist voll. Wird der Ansagetext abgespielt (Kontrollhören), ist der Anrufbeantworter eingeschaltet.

3 **Nachrichten abhören**

Sie hören die Nachrichten. Neue Nachrichten werden zuerst abgespielt. Sind keine neuen Nachrichten vorhanden, wird mit der ältesten Nachricht begonnen.

Funktionen während des Abhörens

1 **Zurück zum Anfang der Nachricht**

1 **1** **Zurückspringen zur vorhergehenden Nachricht**

3 **Vorspringen zur nächsten Nachricht**

0 **Löschen der laufenden Nachricht**

2 **Abhören beenden**

·Info· 9 Sekunden nach dem Abhören ertönt ein Kontrollton.
Möchten Sie mit dem Fernbedienen weiterfahren, so drücken Sie eine Taste von 0 bis 9, andernfalls wird die Leitung unterbrochen.

Funktionsaufrufe mit der Fernbedienung

Funktionen bei ausgeschaltetem Anrufbeantworter

0 7 0 **Alle Nachrichten löschen**

5 **Ansage aufsprechen**

Nach dem Hinweiston »Ansage aufsprechen« , sprechen Sie Ihren Ansagetext auf (mind. 3 Sek., max. 180 Sek.). Vermeiden Sie längere Pausen, da sonst die Aufnahme beendet wird.

2 **Ansage aufsprechen stoppen**

Der soeben aufgesprochene Text wird zur Kontrolle wiederholt.

2 **Kontrollhören beenden**

0 1 **Ansage löschen/Plug & Play wiederherstellen**

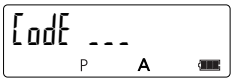
·Info· Die Betriebsart Anrufhinweis/Gesprächsaufzeichnung kann über die Fernbedienung nicht programmiert werden.

Zusammen mit einer Telefonanlage

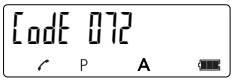
Amtskennziffer eintragen

Ist Ihr Telefon an einer Telefonanlage angeschlossen, müssen Sie für externe Anrufe bei der ersten Inbetriebnahme eine Amtskennziffer (AKZ) eingeben. Nach der Wahl der Amtskennziffer wird dann automatisch eine Wahlpause eingefügt.

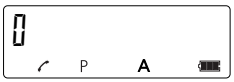
P 0 — Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 0 - 7 - 2 drücken.



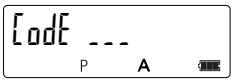
Amtskennzahl der Telefonanlage eingeben z.B. 0 (maximal 1 Ziffer).



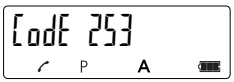
P — Programm-Taste erneut drücken.
Die Amtskennzahl ist gespeichert.

Amtskennziffer löschen

P 0 — Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 2 - 5 - 3 drücken.
System-PIN eingeben oder »0000« (Lieferzustand)



P — Programm-Taste erneut drücken.
Die Amtskennzahl ist gelöscht.

·Info· Es können die Ziffern 0 bis 9, Stern- und Raute-Taste sowie die R-Tastenfunktion gespeichert werden.

Wenn Sie Rufnummern auf Kurzwahl speichern, müssen Sie die Amtskennziffer der Rufnummer voranstellen.

Nach dem Wählen der Amtskennzahl wird automatisch eine Wahlpause von 3 Sekunden eingefügt.

Zusammen mit einer Telefonanlage

Wahlverfahren und R-Taste einstellen

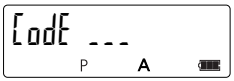
Telefonanlagen können mit zwei unterschiedlichen Wahlverfahren beschrieben werden:

- Tonwahl (Mehrfrequenzwahlverfahren = MFV)
- Impulswahl (Impulswahlverfahren = IWV)

Ihr Telefon ist im Lieferzustand auf Tonwahl (MFV) eingestellt. Prüfen Sie deshalb, ob Ihre Telefonanlage mit Tonwahl funktioniert: Heben Sie den Hörer ab und wählen Sie eine beliebige Ziffer (z.B. 2). Ist anschließend noch der gleiche Wählton zu hören, müssen Sie das Wahlverfahren umstellen.

P 0

Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



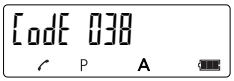
Impulswahl (IWV) einstellen

Ziffern-Tasten 0 - 3 - 3 drücken.

oder

Tonwahl (MFV) mit R-Taste Flash lang einstellen (Lieferzustand)

Ziffern-Tasten 0 - 3 - 8 drücken.



oder

Tonwahl (MFV) mit R-Taste Flash kurz einstellen (für Telefonanlagen)

Ziffern-Tasten 0 - 3 - 7 drücken.

Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.
Das Wahlverfahren ist gespeichert.

·Info·

Das Wahlverfahren kann von Impulswahl zeitweise auf Tonwahl umgeschaltet werden. Während des Gesprächs P anschließend * drücken. Durch Auflegen des Hörers wird Impulswahl wieder hergestellt. Beachten Sie dazu die Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.

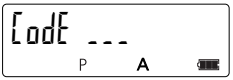
Telefon einstellen

Wahl des Akkutyps

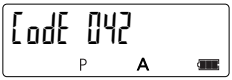
Im Lieferumfang des Telefons sind drei wiederaufladbare NiCd-Akkus enthalten. Sie haben die Möglichkeit Ihr Telefon mit NiMH-Akkus mit höherer Kapazität und damit längerer Gesprächszeit zu betreiben.
Hinweis:
Nach einem Akkutypwechsel **muß** das Telefon umprogrammiert werden.

Akkutyp NiCd (Lieferzustand)

P 0 Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 0 - 4 - 2 drücken.



P Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Die Ladezeit und die Akkuanzeige sind nun auf NiCd-Akkuzellen abgestimmt.

Akkutyp NiMH

P 0 Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.

Ziffern-Tasten 0 - 4 - 3 drücken.

P Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Die Ladezeit und die Akkuanzeige sind auf NiMH-Akkuzellen abgestimmt.

·Info· Damit die Akkuzellen nicht unter- oder überladen werden, muß der richtige Akkutyp ausgewählt werden.
Wenn das Handgerät auf den falschen Akkutyp programmiert ist, kann dies zur Zerstörung der Akkuzellen führen.

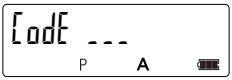
Telefon einstellen

System-PIN

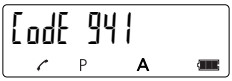
Die System-PIN wird benötigt, wenn Sie einzelne Bedienmöglichkeiten (Handgerät abmelden, usw.) vor unbefugtem Zugriff schützen wollen.
Im Lieferzustand ist die System-PIN ausgeschaltet.
Die System-PIN-Funktion wird aktiviert, wenn Sie die System-PIN wie nachfolgend beschrieben eingeben:

PIN eingeben

P 0 Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 9 - 4 - 1 drücken.

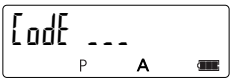


System-PIN eingeben (vierstellig).

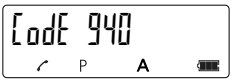
P Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

PIN löschen

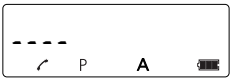
P 0 Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 9 - 4 - 0 drücken.



System-PIN eingeben (vierstellig).



P Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

·Info· Bitte merken Sie sich Ihre System-PIN!

Wenn Sie die System-PIN vergessen haben, ist ein Eingriff in das Gerät erforderlich, der nur durch den T-Service kostenpflichtig durchgeführt werden kann. Das Vergessen der System-PIN ist gleichbedeutend mit dem Verlieren eines Schlüssels.

Vor einer Neueingabe muß die alte System-PIN gelöscht werden.
(Außer bei System-PIN-Einstellung »0000«).
Wird die System-PIN falsch oder unvollständig eingegeben, ertönt ein Fehlerton und die Prozedur muß wiederholt werden.

Telefon einstellen

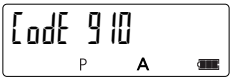
Tastenklick ein-/ausschalten

Wollen Sie nicht bei jedem Tastendruck einen Tastenklick hören, können Sie diesen ausschalten.

Tastenklick ausschalten

P 0 Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.

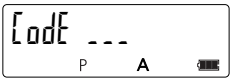
Ziffern-Tasten 9 - 1 - 0 drücken



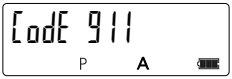
P Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Tastenklick einschalten (Lieferzustand)

P 0 Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 9 - 1 - 1 drücken.



P Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Telefon einstellen

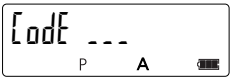
Reichweite-Warnton

Wenn Sie den Reichweite-Warnton einschalten, ertönt im Gesprächszustand beim Verlassen des Funkbereichs ein Warnton. In diesem Fall befinden Sie sich, z.B. aufgrund von Gebäudeeinflüssen, an der Grenze des Sende-/Empfangsbereiches Ihrer Feststation.

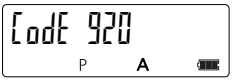
Nähern Sie sich der Feststation bzw. verlassen Sie den Funkschatten bis das Warnsignal nicht mehr ertönt. Wenn Sie nicht in den Sendebereich der Feststation zurückkehren, wird die Funk- und Telefonverbindung automatisch getrennt.

Warnton ausschalten (Lieferzustand)

P 0 Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



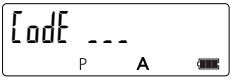
Ziffern-Tasten 9 - 2 - 0 drücken



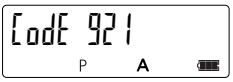
P Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Warnton einschalten

P 0 Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 9 - 2 - 1 drücken.



P Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

·Info· Bei ungenügender Reichweite kann das Verschieben der Feststation eine Verbesserung bewirken. Hinweise zum optimalen Standort finden Sie auf Seite 6.

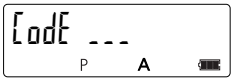
Telefon einstellen

Direktannahme

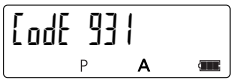
Die Direktannahme ermöglicht Ihnen, ankommende Gespräche direkt durch Abnehmen des Handgerätes aus der Feststation oder Ladestation (ohne die Gesprächstaste zu drücken) entgegenzunehmen.

Direktannahme einschalten

P 0 Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



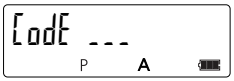
Ziffern-Tasten 9 - 3 - 1 drücken.



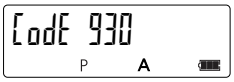
P Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

Direktannahme ausschalten (Lieferzustand)

P 0 Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.



Ziffern-Tasten 9 - 3 - 0 drücken.



P Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

·Info· Wenn das Handgerät nicht auf der Feststation oder Ladestation aufliegt, können die Gespräche, wie gewohnt, durch Drücken der Gesprächstaste entgegengenommen werden.

Telefon einstellen

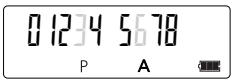
Tonruf einstellen

Die Lautstärke und die Melodie des Tonrufs im Handgerät und an der Feststation können verändert werden.

Tonruf Handgerät

P 1

Programm-Taste und anschließend Ziffern-Taste 1 drücken.
Der Tonruf erklingt in der bisherigen Einstellung.

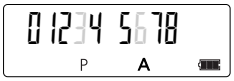


oder

Tonruf Feststation

P 2 ABC

Programm-Taste und anschließend Ziffern-Taste 2 drücken.
Der Tonruf erklingt in der bisherigen Einstellung.



Einstellung der Lautstärke über die Ziffern-Tasten: 0 bis 4.
0=aus bis 4=laut

Einstellung der Melodie über die Ziffern-Tasten: 5 bis 8
5=langsam bis 8=schnell

P

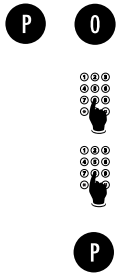
Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

·Info· Wird die Prozedur mit der Gesprächstaste abgebrochen, bleibt die bisherige Einstellung gespeichert.

Telefon einstellen

Feststation in den Lieferzustand zurücksetzen

Mit dieser Prozedur wird die Feststation in den Lieferzustand zurückgesetzt.

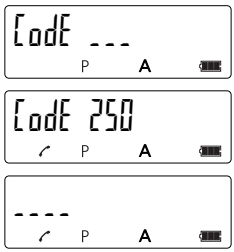


Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.

Ziffern-Tasten 2 - 5 - 0 drücken.

System-PIN eingeben.

Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.



Es werden folgende Funktionen zurückgesetzt:

- Wahlverfahren: Tonwahl
- R-Taste: Flash lang (Hook Flash)
- Lautsprecherlautstärke: mittel
- Rufnummerunterdrückung »AUS«
- System-PIN
- Tonruf: Lautstärke 3 Melodie 6
- Amtskennziffer: gelöscht
- Rufnummeranzeige »AUS«

Anrufbeantworter:

- Ansagetext (Plug & Play)
- Fernabfrage-PIN deaktiviert »0000«
- Rufanzahl automatisch
- Anrufbeantworter ausgeschaltet
- Alte Nachrichten gelöscht
- Aufnahme unbegrenzt
- Mithören »AUS«

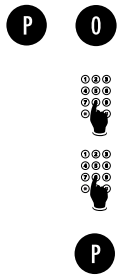
Die Handgeräte bleiben angemeldet.

·Info· Gespeicherte Rufnummern bleiben erhalten.

Telefon einstellen

Handgerät in den Lieferzustand zurücksetzen

Mit dieser Prozedur wird das Handgerät in den Lieferzustand zurückgesetzt.

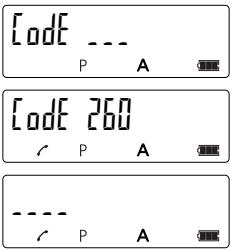


Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.

Ziffern-Tasten 2 - 6 - 0 drücken.

Evtl. System-PIN eingeben.

Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.

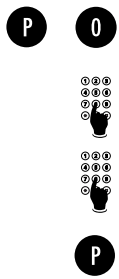


Es werden folgende Funktionen zurückgesetzt:

- Automatische Auswahl der Feststation
- Tastenklick »EIN«
- Reichweitewarnton »AUS«
- Direktannahme »AUS«
- Akkutyp NiCd
- Tonruf: Lautstärke 3
  Melodie 6

Kurzwahlspeicher löschen

Mit dieser Prozedur werden alle Kurzwahlspeicher gelöscht.
Die vorbelegten Rufnummern der Deutschen Telekom werden reaktiviert (Kurzwahlnummern 14 -19).

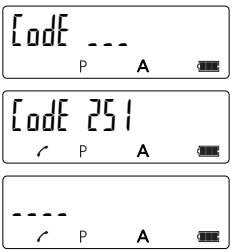


Programm-Taste, anschließend Ziffern-Taste 0 drücken.

Ziffern-Tasten 2 - 5 - 1 drücken.

Evtl. System-PIN eingeben.

Programm-Taste erneut drücken.
Es ertönt ein Quittungston.



Anhang

Liste der Einstellungen

x = Lieferzustand S = System-PIN geschützt

Telefon-Einstellungen

033			Impulswahl (IWV)
037			Tonwahl (MFV) mit Flash kurz
038	x		Tonwahl (MFV) mit Flash lang (Hook Flash)
042	x		Akkutyp NiCd
043			Akkutyp NiMH
072			Amtskennziffer einstellen

Löschfunktionen

250		S	Feststation in Lieferzustand zurücksetzen
251		S	Löscht den Kurzwahlspeicher
253	x	S	Amtskennziffer löschen
260		S	Handgerät in Lieferzustand zurücksetzen

Anrufbeantworter

710	x	Mithören von Nachrichten »AUS«
711		Mithören von Nachrichten »EIN«
722		Datum einstellen
723		Uhrzeit einstellen
730	x	Rufanzahl automatisch
732		2 Rufe
		bis
739		9 Rufe
740		Betriebsart Anrufhinweis
741		Betriebsart Aufnahme 60 Sekunden
744	x	Betriebsart Aufnahme unbegrenzt
750		Löschen der persönlichen Ansage
		Plug & Play wird wieder hergestellt
760		Fernabfrage-PIN löschen
761		Fernabfrage-PIN eingeben

Anhang

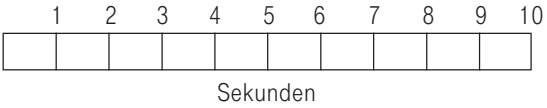
Leistungsmerkmale

900		S	Handgerät abmelden
901		S	Handgerät anmelden
902			Handgerät anmelden an fremdes System
903		S	Fremdes Handgerät anmelden
904	x		Automatische Auswahl der Feststation
905			Manuelle Auswahl der Feststation
910			Tastenklick »AUS«
911	x		Tastenklick »EIN«
920	x		Reichweitewarnton »AUS«
921			Reichweitewarnton »EIN«
930	x		Direktannahme »AUS«
931			Direktannahme »EIN«
940		S	System-PIN löschen
941		S	System-PIN eingeben
980	x		Rufnummeranzeige »AUS«
981			Rufnummeranzeige »EIN«
990	x		Unterdrückung der Rufnummeranzeige »AUS«
991			Unterdrückung der Rufnummeranzeige »EIN«

·Info· Wird ein Code falsch oder unvollständig eingegeben, ertönt ein Fehlerton. Der Code muß neu eingegeben werden.
Die Prozeduren können durch Drücken der Gesprächstaste abgebrochen werden, ohne daß eine Einstellung verändert wird.

Anhang

Akustische Signalisierungen



Tonrufe:

Amtsanruf (transparent)

Internruf

Pagingruf

Auflegen in Rückfrage

Hörertöne:

Interner Wählton

Besetztton

Anklopfton

Hinweistöne Handgerät:

Erlaubter Tastendruck

Quittungston (Hoch)

Fehlerton (Tief)

Funkreichweite überschritten

Akkuzellen entladen (Vorwarnung)

Akkuzellen stark entladen

Anhang

Störungen und Selbsthilfe bei der Fehlersuche

Nicht bei jeder Störung muß es sich um einen Defekt an Ihrem Telefon handeln. Sie sparen unter Umständen Zeit und Geld, wenn Sie einfache Fehler selbst beheben können.
Die folgenden Hinweise sollen Ihnen dabei helfen.

Symptom	Ursache	Abhilfe
keine Displayanzeige	Handgerät nicht eingeschaltet Akkuzellen leer	Gesprächstaste drücken Handgerät bzw. Akkuzellen laden
Keine Funkverbindung zur Feststation	Handgerät nicht angemeldet	Handgerät anmelden (siehe Seite 26)
Keine Belegung der Wählleitung möglich, kein Wählton	Stecker der Anschlußschnur nicht richtig gesteckt Stecker der Netzgeräteschnur nicht richtig gesteckt	Stecker an der Feststation und Telefonsteckdose kontrollieren, evtl. nochmals ziehen und stecken (Seite 7) Stecker an der Feststation und der 230V-Steckdose kontrollieren, evtl. nochmals ziehen und stecken (Seite 7)
Keine Wahl möglich	Handgerät ausgeschaltet oder im Schutz-Zustand	Handgerät einschalten (siehe Seite 19)
Handgerät bzw. Feststation läuten nicht	Tonruf ist ausgeschaltet	Tonruf-Lautstärke einstellen (siehe Seite 62)
Nur bei Telefonanlagen: Keine bzw. falsche Verbindung nach Wahl aus einem Speicher	Amtskennziffer nicht eingegeben	Amtskennziffer eingeben (siehe Seite 55)
Fernabfrage nicht möglich	keine Fernabfrage-PIN	PIN eingeben (siehe Seite 50)
Anrufbeantworter läßt sich nicht einschalten	Speicher voll	Nachrichten löschen (siehe Seite 47)
Anrufbeantworter zeichnet keine Nachrichten auf	Anrufbeantworter ist auf Betriebsart »Anrufhinweis« eingestellt.	Betriebsart »Gesprächsaufzeichnung einstellen« (siehe Seite 38)

Anhang

Technische Daten

Standard:	DECT
Frequenzbereich:	1880 MHz bis 1900 MHz
Kanalzahl:	120 Duplexkanäle
Kanalraster:	1728 kHz
Kanalwahl:	dynamisch
Modulation:	GFSK
Sprachcodierung:	32 kBit/s, ADPCM
Sendeleistung:	10 mW, mittlere Leistung pro Kanal
Reichweite:	bis zu 300 m im Freien bis zu 50 m in Gebäuden
Stromversorgung:	220/230 V~ / 50 Hz (Steckernetzgerät SNG 4af)
Betriebsdauer Handgerät:	Bereitschaft: ca. 80 Std. Dauergespräch: ca. 8 Std. bzw. Bereitschaft: ca. 140 Std. bei NiMH-Akkus Dauergespräch: ca. 12 Std. bei NiMH-Akkus
Zulässige Umgebungsbedingungen für den Betrieb:	5 °C bis 40 °C (Feststation) 5 °C bis 45 °C (Handgerät) 5% bis 85% rel. Luftfeuchtigkeit
Zulässige Lagertemperatur:	– 20 °C bis + 70 °C
Wahlverfahren:	Mehrfrequenz- und Impulswahlverfahren
Abmessungen:	ca. 155 x 157 x 41 mm (Feststation) ca. 166 x 56 x 32 mm (Handgerät)
Gewicht:	Handgerät ca. 150 g Feststation ca. 250 g

Allgemeine Hinweise

Service

Sie haben ein modernes Produkt der Deutschen Telekom erworben, das einer strengen Qualitätskontrolle unterliegt.

Haben Sie Fragen zum Gerät, wenden Sie sich bitte an die Service-Hotline unter der Rufnummer 0180/5 19 90.

Im Störungsfall – auch nach der Garantiezeit – steht Ihnen unser T-Service zusätzlich unter der Rufnummer 0800/330 2000 oder unser Personal im T-Punkt gerne zur Verfügung.

Garantie

Die Deutsche Telekom AG leistet für Material und Herstellung des Telekommunikationsendgerätes eine Garantie von 12 Monaten ab der Übergabe. Dem Käufer steht zunächst nur das Recht der Nachbesserung zu. Die Deutsche Telekom AG kann, statt nachzubessern, Ersatzgeräte liefern.

Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in das Eigentum der Deutschen Telekom AG über. Bei Fehlschlagen der Nachbesserung oder Ersatzlieferung kann der Käufer innerhalb der Garantiezeit Rückgängigmachung des Vertrages (Wandlung) oder Herabsetzung des Kaufpreises (Minderung) verlangen.

Der Käufer hat festgestellte Mängel der Deutschen Telekom AG unverzüglich mitzuteilen. Der Nachweis des Garantieanspruchs ist durch eine ordnungsgemäße Kaufbestätigung (Kaufbeleg, ggf. Rechnung) zu erbringen.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn durch den Käufer oder nicht autorisierte Dritte in das Gerät eingegriffen wird. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienung, Aufbewahrung sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantie.

Alle weiteren Gewährleistungsansprüche des Käufers sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz, grober Fahrlässigkeit oder besonderer Zusicherung der Deutschen Telekom AG beruhen.

Bei Erbringung der Gewährleistung durch unsere Servicestelle behebt diese als garantiepflichtig anerkannte Mängel des Gerätes ohne Berechnung von Nebenkosten. Fracht- und Versandkosten für den billigsten Rückversand innerhalb der Bundesrepublik Deutschland gehen dabei zu Lasten der Deutschen Telekom AG.

Allgemeine Hinweise

Reinigen – wenn's nötig wird

Wischen Sie das Telefon einfach mit einem leicht feuchten Tuch oder mit einem Antistatiktuch ab, niemals mit einem trockenen Tuch.

Vermeiden Sie bitte den Einsatz von sonstigen Putz- und Scheuermitteln.

Zulassung

Das T-Easy CA310 wurde vom zuständigen Bundesamt für das öffentliche Netz zugelassen.

CE-Kennzeichnung

Das Telefon erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinien

89/336/EWG	»Elektromagnetische Verträglichkeit«,
73/23/EWG	»Elektrische Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen«.

CE

Die Konformität des Telefons mit den o.g. Richtlinien wird durch das CE-Zeichen bestätigt.

Recycling

Hat Ihr Telefon ausgedient? Bringen Sie es zu uns!
Die Deutsche Telekom entsorgt es fachgerecht, ob gemietet oder gekauft.
Ihr Telefon wird zerlegt. Die Materialien arbeiten wir getrennt auf. Den Kunststoff führen wir dem Recycling zu und stellen daraus neue Telefongehäuse her. Die Elektronik wird in ihre Bestandteile Kupfer, Eisen und Stahl aufgetrennt und wiederverwendet.
Für die Herstellung von Telefonen werden seitens der Deutschen Telekom eine Reihe von Vorgaben gemacht, die das Verwenden von umweltfreundlichen Materialien vorschreiben und eine sortenreine Trennung der Materialien ermöglichen. Dadurch verringern wir den Anteil der Reststoffe wesentlich.

Allgemeine Hinweise

Sicherheitshinweise

Nur zugelassene Nickel-Cadmium-Akkus (NiCd) oder Nickel-Metallhydrid-Akkus (NiMH) der Bauform AAA (Microzellen) verwenden!

NiCd AAA:
- Panasonic: P-25 AAAR
- Sanyo: N-4U

NiMH AAA:
- Sanyo HR-4U
- Panasonic HHR55AAA
- Varta: VH 551 AAA
- Maxell: Ace HR-AAA

Der Einsatz anderer Akkuzellen-Typen oder von nicht wiederaufladbaren Batterien/Primärzellen kann gefährlich sein und zusätzlich zu Funktionsstörungen des Gerätes bzw. Beschädigungen führen. Die Deutsche Telekom AG kann aus verständlichen Gründen in solchen Fällen keine Haftung übernehmen.

Richtige Einbaulage der Akkuzellen beachten!

Akkuzellen nicht ins Wasser tauchen oder ins Feuer werfen.

Akkuzellen können während des Aufladens warm werden; dies ist ein normaler und ungefährlicher Vorgang.

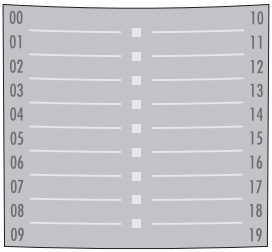
Keine fremden Ladegeräte verwenden, die Akkuzellen können beschädigt werden.

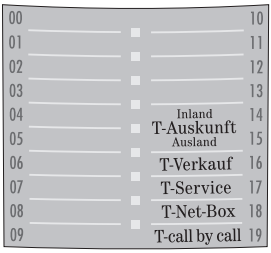
Für die Feststation und die Ladeschale nur das mitgelieferte Netzteil SNG 4 af verwenden.

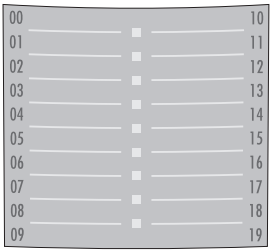
Hinweis für Träger von Hörgeräten

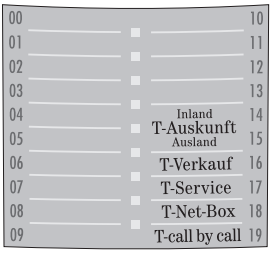
Träger von Hörgeräten sollten vor Nutzung des CA310 beachten, daß Funksignale in Hörgeräte einkoppeln und bei genügender Stärke einen unangenehmen Brummton verursachen können.

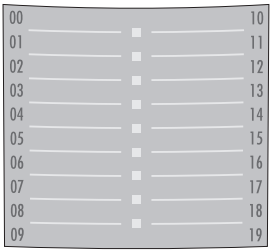
Einlegeschilder

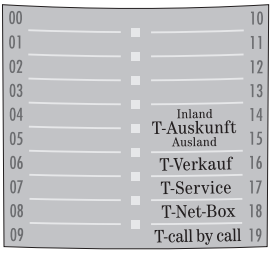












Stichwortverzeichnis

A

Abhörsicherheit 11
Abmelden 27
Akkuanzeige 10
Akkutyp wählen 57
Akkuzellen einsetzen 8
Akkuzellen laden 9
Akustische Signalisierungen 67
Amtskennziffer 55
Anklopfen 30
Anmelden 26
Anrufbeantworter
ein-/ausschalten 40, 44
Anrufliste 23
Ansage aufsprechen 40, 44
Ansage löschen 45
Aufstellungsort 6
Aus-Zustand 19
Auswahl der Feststation 33

B

Begrenzung der Nachrichten
einstellen 38
Betriebsart einstellen 38

C

CE-Kennzeichnung 71

D

Datum einstellen 36
Direktannahme 61
Display ..... Umschlag innen

E

Ein-Zustand 19
Einstellungen 65

F

Farbschale 8
Fehlersuche 68
Fernabfrage-PIN 50
Fernbedienen 49
Feststation auswählen 33
Feststationen umschalten 34
Fremdes Handgerät anmelden 29

G

Garantie 70
Gespräch beenden 13
Gespräch entgegennehmen 13
Gespräch heranholen 48
Gesprächsübergabe 31

H

Handgerät abmelden 27
Handgerät an fremder Feststation
anmelden 28
Handgerät anmelden 26
Handgerät ausschalten 19
Handgerät einschalten 19

I

Impulswahl 56
Interner Sammelruf 21
Internes Gespräch 30

K

Kurzbedienungsanleitung 77
Kurzwahlnummer speichern 16
Kurzwahlnummer wählen 17
Kurzwahlspeicher löschen 64

L

Laden der Akkuzellen 9
Lauthören 20
Lieferzustand 12

M

Mehrfrequenzwahl 56
Mikrofon stummschalten 18
Mithören von Nachrichten 39, 48

N

Nachrichten abhören 41, 46
Nachrichten löschen 42, 47
Nachrichten mithören 39, 48
Neue Nachrichten 43

O

Özet kullanım kılavuzu 81

Stichwortverzeichnis

P

Paging 21
Persönlichen Ansage löschen 45
PIN-Fernabfrage 50
PIN-System 58
Plug & Play Wiederherstellen 45

Q

Quick Reference Guide 79

R

R-Taste 56
Recycling 71
Reichweite 11
Reichweite-Warnton 60
Reinigen 71
Rückfrage 31
Rufanzahl einstellen 37
Rufnummeranzeige 24
Rufnummeranzeige unterdrücken 25

S

Sammelruf 21
Schutz-Zustand 19
Selbsthilfe 68
Service 70
Sicherheitshinweise 72
Speichern der Kurzwahlnummer 16
Störungen 68
Stummschalten des Mikrofon 18
Stummschaltung 18
System-PIN 58

T

Tastenbelegung des Handgerätes 1
Tastenklick 59
Tastenschutz 19
Technische Daten 69
Telefon anschließen 7
Tonruf einstellen 62
Tonwahl 56

U

Uhrzeit einstellen 36
Umschalten zwischen Feststationen ... 34
Unterdrückung der
Rufnummeranzeige 25

W

Wahl des Akkutyps 57
Wahl mit Ziffern-Tasten 14
Wählen der Kurzwahlnummer 17
Wahlverfahren 56
Wahlvorbereitung 14
Wahlwiederholung 15
Wiederherstellen (Plug & Play) 45

Z

Zulassung 71
Zurücksetzen Lieferzustand 63, 64

Kurzbedienungsanleitung

Telefonieren

Gesprächstaste drücken

Rufnummer eingeben

oder

Rufnummer eingeben

Gesprächstaste drücken

Wahlwiederholung

Wahlwiederhol-Taste ein- oder mehrmals drücken

Gesprächstaste drücken

Kurzwahlnummern speichern

Programm-Taste drücken

Kurzwahl-Taste drücken

Speichernummer eingeben

Rufnummer eingeben

Programm-Taste drücken

T-Easy CA 310 Kurzbedienung des Anrufbeantworters aus der Ferne und vom Handgerät aus

Einleitungsprozedur aus der Ferne:

1. Wählen Sie Ihre Rufnummer.
2. Während der Ansage geben Sie Ihre persönliche Fernabfrage-PIN ein.

Einleitungsprozedur vom Handgerät aus:

1. Programm-Taste drücken.
2. Intern-Taste drücken.

oder (der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet)

1. Wählen Sie Ihre Rufnummer und warten ca. 10-12 Rufe.
2. Anrufbeantworter schaltet sich für 8 Sek. an ohne eine Ansage abzuspielen.
3. Geben Sie Ihre Fernabfrage-PIN ein.

Bedeutung der Tasten:

- 1 = Rücklauf (Ansage löschen, Plug & Play)
- 2 = Stop
- 3 = Vorlauf Nachrichten abhören
- 4 = Ein/Aus
- 5 = Aufnahme
- 7 = Alle alten Nachrichten löschen
- 0 = Löschen
- = Zwischen Datum/Uhrzeit und Nummer wechseln (nur vom Handgerät aus)
- = Prozedur abbrechen (nur vom Handgerät aus)

Kurzbedienungsanleitung

Tonruf Handgerät einstellen

P	1	Lautstärke: 0 bis 4 GHI	P
Programm-Taste drücken	Ziffern-Taste 1 drücken	Geschwindigkeit: 5 JKL bis 8 TUV	Programm-Taste drücken

Tonruf Feststation einstellen

P	2 ABC	Lautstärke: 0 bis 4 GHI	P
Programm-Taste drücken	Ziffern-Taste 2 drücken	Geschwindigkeit: 5 JKL bis 8 TUV	Programm-Taste drücken

Lauthören ein-/ausschalten

einschalten:		ausschalten:	
P	3 DEF	P	3 DEF
Programm-Taste drücken	Ziffern-Taste 3 drücken	Programm-Taste drücken	Ziffern-Taste 3 drücken

Vom Handgerät und aus der Ferne

Nachrichten

- Abhören 3
- Vorspringen 3
- Rückspringen 1
- Stop 2
- Einzelne Nachrichten löschen (während dem Abhören) 0

Löschen (der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet)

- Alle Nachrichten 0 7 0
- Persönliche Ansage (Plug & Play) 0 1

Aufsprechen

- Persönliche Ansage 5
- Stop nach Ansage 2

- Anrufbeantworter ein-/ausschalten 4

Quick Reference Guide

Telephoning

Press the Connect key

Key in the call number

or

Key in the call number

Press the Connect key

Last number redial

Press the last number redial key once or several times

Press the Connect key

Storing speed dialling numbers

Press the Programming key

Press the speed dialling key

Key in the memory number

Key in the call number

Press the Programming key

T-Easy CA 310 Quick Reference Guide for Operating the Answering Machine from the Handset or by Remote Control

Remote initiating procedure:

1. Dial your call number.
2. During the greeting message key in your personal remote access

Initiating procedure from the handset:

1. Press the Programming key
2. Press the internal key

or (if the answering machine is switched off)

1. Dial your call number and wait for 10-12 rings.
2. Answering machine switches itself on for 8 seconds without playing a greeting message.
3. Enter your remote access PIN.

Significance of the keys:

- 1 = Rewind (delete greeting message, plug & play)
- 2 = Stop
- 3 = Forward Retrieve messages
- 4 = ON/OFF
- 5 = Record
- 7 = Delete all the old messages
- 0 = Delete
- = Switch between date/time and number (from handset only)
- = Abort procedure (from handset only)

Quick Reference Guide

Setting the handset ringing tone

P	1	Volume:	0	to	4 GHI	P
Press the Programming key	Press numeric key 1	Pitch:	5 JKL	to	8 TUV	Press the Programming key

Setting the base station ringing tone

P	2 ABC	Volume:	0	to	4 GHI	P
Press the Programming key	Press numeric key 2	Pitch:	5 JKL	to	8 TUV	Press the Programming key

Listening by the loudspeaker

To activate:		To deactivate:	
P	3 DEF	P	3 DEF
Press the Programming key	Press numeric key 3	Press the Programming key	Press numeric key 3

From the handset and by remote control

Messages

- Retrieve: 3
- Jump forward: 3
- Jump back: 1
- Stop: 2
- Delete individual messages (during playback): 0

Delete (answering machine switched off)

- All messages: 0 7 0
- Personal greeting message (plug & play): 0 1

Recording

- Personal greeting message: 5
- Stop after greeting message: 2
- Switch answering machine on/off: 4

Özet kullanım kılavuzu

Telefon etme

Konuşma tuşuna basın

Numarayı tuşlayın

veya

Numarayı tuşlayın

Konuşma tuşuna basın

Tekrarlama

Tekrarlama tuşuna bir veya bir kaç defa basın

Konuşma tuşuna basın

Numara kaydetme

Program tuşuna basın

Kısa arama tuşuna basın

Kayıt numarasını tuşlayın

Numarayı tuşlayın

Program tuşuna basın

T-Easy CA 310 telesekreteri uzaktan ve el cihazından kullanım özet kılavuzu

Uzaktan kullanım başlama prosedürü:

1. Kendi numaranızı seçin.
2. Bant işlediği esnada kendi özel PIN numaranızı tuşlayın.

El cihazından kullanım başlama prosedürü:

1. Program tuşuna basın.
2. Intern tuşuna basın.

veya (telesekreter kapalı)

1. Kendi numaranızı seçin ve takriben 10-12 düdük sesi bekleyin.
2. Telesekreter 8 saniye çalışır, ancak kayıt edilmiş konuşmayı çaldırmaz.
3. Uzaktan sorma PIN numaranızı tuşlayın.

Tuşların anlamları:

- 1 = Geri getirme (metni silme, Plug/Play)
- 2 = Stop
- 3 = İleri alma Haberleri dinleme
- 4 = Açma/kapama
- 5 = Kayıt
- 7 = Tüm haberleri silme
- 0 = Silme
- = Tarih/saat ve numara arasında değişim (sadece el cihazından)
- = Prosedürü kesme (sadece el cihazından)

Özet kullanım kılavuzu

El cihazının zil sesini ayarlama

P	1	Ses 0 ile 4 GHI arası	P
Program tuşuna basın	Rakam 1'e basın	Hiz 5 JKL ile 8 TUV arası	Program tuşuna basın

Sabit istasyonun zil sesini ayarlama

P	2 ABC	Ses 0 ile 4 GHI arası	P
Program tuşuna basın	Rakam 2'ye basın	Hiz 5 JKL ile 8 TUV arası	Program tuşuna basın

Sesli dinlemeyi açma/kapatma

açma:		kapatma:	
P	3 DEF	P	3 DEF
Program tuşuna basın	Rakam 3'e basın	Program tuşuna basın	Rakam 3'e basın

El cihazından ve uzaktan

Haberler	
• Dinleme	3
• İleri atlama	3
• Geriye atlama	1
• Stop	2
• Tek haberleri silme (dinlerken)	0
Silme (Telesekreter kapalı)	
• Tüm haberleri	0 7 0
• Kendi metninizi (Plug & Play)	0 1
Metni konuşma	
• Kendi metninizi	5
• Metin bittikten sonra stop	2
• Telesekreteri çalıştırma/kapama	4

Herausgeber:
Deutsche Telekom AG

Änderungen vorbehalten
MNr 40 152 679EA
Stand September 1998
ABSC 20310134
Z.098